Amtsblatt

für die Stadt Spremberg/Grodk



Spremberger Sportlerehrung 2022



Die Sortlerehrung 2022, die auch diesmal wieder maßgeblich durch die Sparkasse Spree-Neiße finanziell unterstützt wurde, fand am 22. Dezember im "Bergschlösschen" statt. Geehrt wurden durch die Stadt Spremberg/ Grodk neben Altbekannten wie Judoka Luc Meyer (u. a. 2. Platz mit dem Team der Deutschen Mannschaft bei den Europameisterschaften U23 in Sarajevo) auch einige, die seltener im Rampenlicht stehen. Einer von ihnen war Paul Neumann, der mit der Gehörlosen-Golf-Nationalmannschaft auf Hawaii den 3. Platz belegte.

Insgesamt wurden 78 Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet sowie 2 Mannschaften, 15 Trainer und weitere Ehrenamtliche, die sich für den Breitensport in Spremberg/Grodk engagieren. Die jüngsten aktiven Sportler sind erst drei Jahre alt und trainieren in der Mini-Schwimmschule des Schwimmvereins Spremberg. Bereits im November wurde der Schwimmverein Spremberg hierfür als Landespreisträger für das Bundesland Brandenburg mit dem 10. Town & Country Stiftungspreis geehrt. Die Mini-Schwimmschule ist ein neuartiges Angebot für Dreijährige, die so die Möglichkeit der spezialisierten Wassergewöhnung und des frühzeitigen Schwimmenlernens erhalten.

Doch alle Erfolge wären nicht denkbar ohne die Unterstützung durch Eltern und Trainer, die oftmals jede freie Minute in eine gute Rundum-Versorgung ihrer Schützlinge investieren, lange Fahrtwege an den Wochenenden auf sich nehmen und jederzeit lobend, aber auch mal tröstend zur Seite stehen.

Der Sportbereich genießt in der Stadt Spremberg/Grodk einen sehr hohen Stellenwert. Dies wird allein daraus ersichtlich, dass Sportvereine in Spremberg/Grodk jährlich eine direkte Sportförderung von 250.000 Euro erhalten und die Stadt Spremberg/Grodk zur Gewährleistung eines breiten Sportangebotes in Turnhallen, auf Sportanlagen und in Schwimmsporteinrichtungen Aufwendungen von ca. 1,5 Mio Euro trägt.

Liebe Sprembergerinnen, liebe Spremberger,



ein neues Jahr ist auch immer damit verbunden, Pläne zu machen. Als Kommune handeln wir da in enger Abstimmung zwischen Verwaltung und Kommunalpolitik auf der Grundlage von Konzepten. Übrigens steht die Fortschreibung des INSEK, also des Konzeptes für integrierte Stadtentwick-

lung an. Ich bin voller Hoffnung, dass es uns diesmal gelingt, die Bürgerinnen und Bürger, also Sie alle, mehr dazu zu begeistern, an diesem Konzept mitzuarbeiten. Es sollen eben nicht nur, aber unbedingt auch, die sogenannten "üblichen Verdächtigen" an diesem wichtigen Dokument mitarbeiten, es soll ein Plan von uns allen für alle sein. Beschlossen wird das dann natürlich in der Stadtverordnetenversammlung.

Auch zum Thema Mobilität wird es die Möglichkeit geben, sich zu beteiligen. Sie finden dazu in diesem Amtsblatt auf Seite 14 die Einladung zu einem Workshop. Spremberg/Grodk hat die Chance, wirklich neue Wege im Bereich der Mobilität zu gehen, dazu brauchen wir Sie!

Endlich kann es auch weitergehen mit den Besuchen der Ortsteile. Zusätzlich werden an diesen Terminen auch unsere neue Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit Frau Schirmer und der Sachbearbeiter für den Bürgerhaushalt und die Bürgerbeteiligung Herr Mogel teilnehmen. Nutzen Sie die Chance, sich einzubringen und Themen aus den Ortsteilen auch einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen.

Der Bürgerhaushalt ist neu, jedenfalls in Spremberg/ Grodk. Füllen Sie ihn mit Leben, bringen Sie bitte Vorschläge ein, diskutieren und stimmen Sie mit ab.

Also die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger wird einen immer größeren Raum einnehmen, auch in meinem Terminkalender. Dieser ist schon gut gefüllt für das ganze Jahr und es ist wichtig, dass Prioritäten gesetzt werden.

Ganz oben steht das Thema Neu- und Erweiterungsbau der Berufsorientierenden Oberschule (BOS). Es ist mein persönliches Ziel, die Projektskizze für unseren "Campus gemeinsames lebenslanges Lernen", worin die BOS ja einen zentralen Platz einnimmt, bis zum 30. Juni dieses Jahres gemeinsam mit den Mitgliedern der "AG Campus" und der

Kommunalpolitik so weit zu qualifizieren, dass wir Fördermittel beantragen können.

Damit bin ich beim Thema Fachkräftesicherung, Zuzug und Rückkehrer. Im Jahr 2022 sind wir wieder "mehr geworden", aber das reicht noch lange nicht, wir müssen Gas geben, unbedingt.

Gut vorangekommen sind wir bei der Schaffung guter Bedingungen für junge Familien – bei Spielplätzen, Sporteinrichtungen und Kitas. Die Kitas "Grünschnäbel" auf dem Georgenberg sowie in Wadelsdorf/Zakrjejc werden in diesem Jahr fertiggestellt und bieten dann allerbeste Bedingungen für die Kinder, aber auch für die Erzieherinnen und Erzieher.

So wie gute Mobilitätsangebote (siehe Workshop!) im ländlichen Raum, ist natürlich auch die medizinische Versorgung unverzichtbar, wenn es darum geht, für unsere Stadt Spremberg/Grodk zu werben. Sicherlich können Sie sich vorstellen, wie erleichtert auch ich war und immer noch bin, dass es uns gelungen ist, "unserem Krankenhaus" eine gute Perspektive zu geben.

Unzweifelhaft nimmt der Strukturwandel immer mehr Fahrt auf. So kehrt sich das Thema Arbeitsplätze jetzt um. Unsere Sorge war groß, dass tausende Arbeitsplätze in der Kohle- und Energiewirtschaft unkontrolliert wegbrechen. Dass es gelungen ist, wirklich die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass sowohl neue Arbeitsplätze in neuen Unternehmen entstehen, aber dass auch die LEAG einen Kurs einschlägt, der den Erhalt tausender Arbeitsplätze ermöglicht, das ist echte Strukturpolitik, die gut für die Lausitz und gut für Spremberg/Grodk ist.

Der Strukturwandel wird aber nur erfolgreich sein, wenn es uns gelingt, neue Fachkräfte mit ihren Familien im wahrsten Sinne des Wortes nach Spremberg/Grodk zu locken. Und dafür werden auch Sie gebraucht! Ich würde mich wirklich sehr freuen, wenn wir gemeinsam ein positives Bild unserer Stadt Spremberg/Grodk in das Land und die Welt senden.

Viel zu tun also, aber bei aller Anstrengung macht diese Arbeit auch ganz viel Freude, daraus kann ich und ich hoffe auch Sie, ganz viel Kraft schöpfen.

Also in diesem Sinne. Es gibt viel zu tun, packen wir's an!

Ihre Bürgermeisterin Christine Herntier

In dieser Ausgabe lesen Sie

A) Amtliche Bekanntmachungen

- Amtliche Bekanntmachung – 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Spremberg

Seite 3

 Öffentliche Bekanntmachung – Widerspruchsrecht gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, an Adressbuchverlage, an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften, aus Anlass von Jubiläen und an das Bundesamt für Wehrpflicht

Seite 4

41. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe

Seite 4

 Bekanntmachung – Planfeststellungsbeschluss für Bahnübergangsbeseitigungen / Niveaufreies Verkehrskonzept in der Stadt Lübbenau/Spreewald im Landkreis Oberspreewald-Lausitz einschließlich trassenferner landschaftspflegerischer Maßnahmen in der Gemarkung Hornow der Stadt Spremberg im Landkreis Spree-Neiße (GeschZ: 2107-31103/0049/001)

Seite 5

B) Inhaltsverzeichnis der Mitteilungen und Informationen

Seite 6

IMPRESSUM

Amtsblatt für die Stadt Spremberg/Grodk - Spremberger Anzeiger

Verantwortlich für Amtliche Bekanntmachungen:

Die Bürgermeisterin der Stadt Spremberg, Am Markt 1, 03130 Spremberg, Tel.: (03563) 340-0

Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Tel.: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für die Mitteilungen und Informationen sowie Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf und wird unentgeltlich frei Haus an alle Haushalte der Stadt Spremberg verteilt.

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Jahresabopreis von 60,00 Euro (inklusive MwSt., Porto und Versand) über den Verlag unter der o. g. Anschrift bezogen werden. Einzelexemplare des Amtsblattes können bis zu 3 Monate nach Erscheinen zum Preis von je 5,00 Euro (inklusive MwSt., Porto und Versand) oder als PDF für 4,00 Euro pro Ausgabe oder zum Jahresabopreis von 48,00 Euro über den Verlag unter der o. g. Anschrift bezogen werden. Kopien der Amtsblätter sind bei der Stadt Spremberg, Stadtarchiv, Bürgerhaus, Am Markt 2, 03130 Spremberg, montags, dienstags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie dienstags von 13.00 bis 18.00 Uhr, gegen eine Gebühr i. H. v. 0,50 Euro je DIN-A4-Seite (bei bis zu 50 Seiten) bzw. i. H. v. 0,25 Euro je DIN-A4-Seite (ab der 51. Seite) erhältlich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

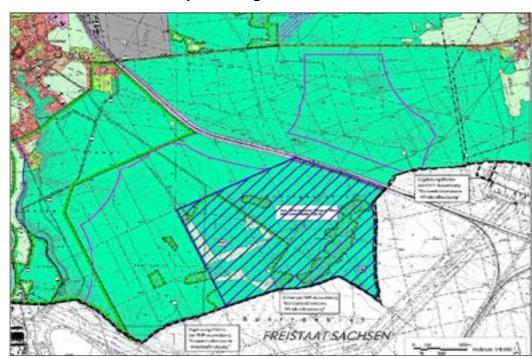
Amtliche Bekanntmachung – 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Spremberg

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg hat in der Sitzung am 12.01.2023 beschlossen, den Flächennutzungsplan (FNP) der Stadt Spremberg im Verfahren nach § 2 Baugesetzbuch zu ändern.

Der zu ändernde Bereich ist im geltenden Flächennutzungsplan als Wald dargestellt. Planungsziel ist die Erweiterung der dargestellten "Kozentrationszone Windkraftnutzung" als überlagernde Darstellung (siehe Anlage - Auszug Flächennutzungsplan). Die blau schraffierte Fläche ist derzeit im Flächennutzungsplan als "Konzentrationszone Windkraftnutzung" dargestellt. Die neu darzustellenden Ergän-"Konzentratizungsflächen onszone Windkraftnutzung" sind pinkfarben umrandet.

Eine Umweltprüfung wird durchgeführt.

Der Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.



Anlage - Auszug Flächennutzungsplan

Spremberg, 13.01.2023

Christine Herntier Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung – Widerspruchsrecht gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, an Adressbuchverlage, an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften, aus Anlass von Jubiläen und an das Bundesamt für Wehrpflicht

Nach § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Familiennamen, Vornamen, akademische Grade und gegenwärtige Anschriften von Wahlberechtigten erteilen. Außerdem dürfen Meldebehörden nach § 50 Abs. 2 BMG Auskunft aus dem Melderegister über Altersund Ehejubiläen von Einwohnern an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk erteilen. Entsprechend § 50 Abs. 3 BMG darf an Adressbuchverlage zu allen Einwohnern Auskunft erteilt werden

Des Weiteren darf die Meldebehörde nach § 42 Abs. 1 BMG einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft zur Erfüllung ihrer Aufgaben Daten ihrer Mitglieder regelmäßig übermitteln.

Dem Bundesamt für Wehrpflicht werden von der Meldebehörde nach § 36 Abs. 1 BMG in Verbindung mit § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes Daten von deutschen Staatsangehören, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, übermittelt.

Jeder Einwohner hat das Recht, der Weitergabe seiner Daten in diesen Fällen entsprechend § 50 Abs. 5 BMG, § 42 Abs. 3 BMG und § 36 Abs. 2 BMG zu widersprechen.

Wer sich für die Einlegung eines Widerspruchs entscheidet, wendet sich bitte an das Bürgerbüro der Stadt Spremberg/ Grodk.

Dort liegen Anträge für die Widerspruchserklärung bereit. Diejenigen Spremberger, die bereits in der Vergangenheit Widerspruchserklärungen abgegeben haben, brauchen dies nicht zu erneuern. Diese behalten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs durch den Betroffenen selbst ihre Gültigkeit.

Stadt Spremberg/Grodk, Bürgerbüro

41. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe

Bekanntmachung gemäß § 12 Abs. 1 GKGBbg i.V.m. § 39 (3) BbgKVerf sowie gemäß § 33 Abs. 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden des Landes Brandenburg (Eigenbetriebsverordnung – EigV)

Beschlüsse der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe - öffentlicher Teil vom 30.11.2022:

Beschluss Nr. ZV/III/22/156 zum Gegenstand: Organisationsstruktur – Strukturüberlegungen Zweckverband Industriepark Schwarze Pumpe und ASG Spremberg GmbH Auf der Grundlage der vorgelegten Organisationsuntersuchung vom 12. Juli 2022 beschließt die Verbandsversammlung ge-

vom 12. Juli 2022 beschließt die Verbandsversammlung gemäß § 12 GKGBbg i.V.m. § 28 Abs. 2 Pkt. 1 der BbgKVerf, dass die bestehende Struktur und Organisation des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe und der ASG Spremberg GmbH beibehalten wird. Dem Vorschlag eines möglichen Optimierungsansatzes aus der vorgenannten Organisationsuntersuchung, die ehrenamtliche Verbandsleitung in eine hauptamtliche zu überführen, wird vorerst nicht gefolgt.

Beschluss Nr. ZV/III/22/157 zum Gegenstand: Wahl des neuen Verbandsvorstehers und seines Stellvertreters

Die Verbandsversammlung bestätigt nach erfolgter Wahlhandlung gemäß § 12 Abs. 1 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe

- Herrn Manfred Heine als Verbandsvorsteher
- Frau Christine Herntier als Stellvertreterin des Verbandsvorstehers.

Beschluss Nr. ZV/III/22/158 zum Gegenstand: Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2021 des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe stellt gemäß Verbandssatzung § 9 Pkt. 4 den geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2021 des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe in der vorliegenden Form (Anlage) fest.

Die Verbandsversammlung beschließt, den Jahresgewinn i.H.v. 990.955,12 € in eine allgemeine zweckgebundene Rücklage nach § 11 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung einzustellen. Ebenfalls vollständig in die allgemeine zweckgebundene Rücklage sind etwaige Ergebnisanpassungen/-erhöhungen einzustellen, welche sich aufgrund zukünftig durchgeführter Außenprüfungen von Seiten der Finanzverwaltung ergeben.

Beschluss Nr. ZV/III/22/159 zum Gegenstand: Beteiligungsbericht über das Geschäftsjahr 2021

Die Verbandsversammlung beschließt den Beteiligungsbericht über das Geschäftsjahr 2021 in der vorgelegten Form.

Beschluss Nr. ZV/III/22/160 zum Gegenstand: Entlastung des Verbandsvorstehers für das Geschäftsjahr 2021

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe entlastet den Verbandsvorsteher für das Geschäftsjahr 2021.

Beschluss Nr. ZV/III/22/161 zum Gegenstand: Bestellung des Wirtschaftsprüfers

Gemäß Eigenbetriebsverordnung § 29 schlägt der Zweckverband Industriepark Schwarze Pumpe dem Landkreis Spree-Neiße als Wirtschaftsprüfer für die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe die hsp GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Selkamp 14, 44287 Dortmund vor.

Beschluss Nr. ZV/III/22/162 zum Gegenstand: Einführung des Dienstsiegels

Die Verbandsversammlung stimmt gemäß § 12 Abs. 1 des GKGBbg i.V.m. § 28 Abs. 2 Pkt. 10 der Einführung eines Dienstsiegels für den Zweckverband Industriepark Schwarze Pumpe zu.

Beschluss Nr. ZV/III/22/164 zum Gegenstand: 1. Anpassung der Nutzungsentgelte für die Veranstaltungsräume im Kompetenzzentrum für Gründer und Gewerbe Dock³ Lausitz für die Nutzergruppe Startup/Gründer

Die Verbandsversammlung stimmt der 1. Anpassung der Nutzungsentgelte für die Nutzung der Veranstaltungsräume durch die Nutzergruppe Startup/Gründer im Kompetenzzentrum für Gründer und Gewerbe Dock³ Lausitz ab dem 01.01.2023 zu.

Beschluss Nr. ZV/III/22/165 zum Gegenstand: Klarstellungs-/Ergänzungsbeschluss bzgl. festgestellter Jahresabschlüsse der Geschäftsjahre 2015 bis 2020 und der entsprechenden Ergebnisverwendung

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe beschließt ergänzend zu folgenden Beschlüssen, die Jahresabschlüsse der Geschäftsjahre ab 2015 betreffend,

- Beschluss Nr. ZV/II/16/045 vom 10.11.2016 für 2015
- Beschluss Nr. ZV/II/17/064 vom 16.11.2017 für 2016

- Beschluss Nr. ZV/II/18/090 vom 22.11.2018 f
 ür 2017
- Beschluss Nr. ZV/III/19/112 vom 28.11.2019 für 2018
- Beschluss Nr. ZV/III/20/124 vom 26.11.2020 für 2019
- Beschluss Nr. ZV/III/21/142 vom 20.01.2022 für 2020

dass etwaige Ergebnisanpassungen/-erhöhungen, welche sich aufgrund zukünftig durchgeführter Außenprüfungen von Seiten der Finanzverwaltung ergeben, vollständig in die allgemeine zweckgebundene Rücklage einzustellen sind.

Beschlüsse der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe - nichtöffentlicher Teil vom 21 09 2022

Beschluss Nr. ZV/III/22/163 zum Gegenstand: Aufhebung des Beschlusses Nr. ZV/II/18/094 und Beauftragung eines externen Datenschutzbeauftragten

In der Zeit vom 01.03.2023 - 14.03.2023

Montag, Mittwoch, 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr Donnerstag von

Dienstag von 9:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

Freitag von 9:00 – 12:00 Uhr

liegt der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2021 nebst Prüfungsvermerk sowie der Beteiligungsbericht über das Geschäftsjahr 2021 in der ASG Spremberg GmbH, Bürogebäude, An der Heide/Straße A-Mitte in 03130 Spremberg zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Manfred Heine Verbandsvorsteher Zweckverband Industriepark Schwarze Pumpe

Bekanntmachung –
Planfeststellungsbeschluss für
Bahnübergangsbeseitigungen /
Niveaufreies Verkehrskonzept
in der Stadt Lübbenau/Spreewald
im Landkreis Oberspreewald-Lausitz

einschließlich trassenferner landschaftspflegerischer Maßnahmen in der Gemarkung Hornow der Stadt Spremberg im Landkreis Spree-Neiße (GeschZ: 2107-31103/0049/001)

Mit Planfeststellungsbeschluss des Landesamtes für Bauen und Verkehr vom 14.12.2022 (Gesch-Z.: 2107-31103/0049/001) ist der Plan für das vorstehende Bauvorhaben festgestellt worden.

Wesentliche Rechtsgrundlagen dieses Planfeststellungsbeschlusses sind das Brandenburgische Straßengesetz (BbgStrG) das Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Brandenburg VwVfGBbg i.v.m. dem Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG).

II.

- Da es sich um ein UVP-pflichtiges Vorhaben handelt, ist gemäß § 27 UVPG die Entscheidung über das Vorhaben öffentlich bekannt zu machen.
- Je eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses liegt mit einer Ausfertigung der festgestellten Planunterlagen in der Zeit vom 02.02.2023 bis zum 16.02.2023 in der Stadt Lübbenau/Spreewald und in der Stadt Spremberg (Dienstgebäude)

während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

- Der Planfeststellungsbeschluss wird den Vereinigungen, über deren Einwendungen und Stellungnahmen entschieden worden ist, und denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt (§ 74 Absatz 4 Satz 1 VwVfG).
- Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit Ende der Auslegungsfrist allen übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Absatz 5 Satz 3 VwVfG).

5. Bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist kann der Planfeststellungsbeschluss von den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen rechtzeitig erhoben haben, beim Landesamt für Bauen und Verkehr, Dezernat 21, Lindenallee 51 in 15366 Hoppegarten schriftlich angefordert werden.

G. Zusätzlich können der Planfeststellungsbeschluss und die Planunterlagen über die Internet-Seiten des Landesamtes für Bauen und Verkehr (https://lbv.brandenburg.de/anhorung-und-planfeststellung-24703.html) eingesehen werden. Für die Vollständigkeit und Übereinstimmung der im Internet veröffentlichten Unterlagen mit den amtlichen Auslegungsunterlagen wird keine Gewähr übernommen. Der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich.

III.

Gegenstand des Vorhabens

Die Stadt Lübbenau/Spreewald wird durch die Bahnstrecken Berlin - Görlitz und Lübbenau/Spreewald - Senftenberg in zwei Teile getrennt. Die Verbindung zwischen den beiden Stadtteilen erfolgt durch die beschrankten Bahnübergänge. Im Ergebnis der langen Schließzeiten an den Bahnübergängen ist die Landesstraße L 49 nur sehr eingeschränkt in der Lage, ihre Funktion als Hauptsammelstraße zu erfüllen. Aufgrund der bereits heute nicht mehr gegebenen Leistungsfähigkeit der vorhandenen Verkehrsanlagen besteht die Notwendigkeit des Aus- oder Umbaus der Verkehrsanlagen.

Die Planungen zu der vorgenannten Gesamtlösung wurden in drei Durchführungs- bzw. Planungsabschnitte gegliedert. So wird die Umgestaltung des Nordkopfes federführend durch die Deutsche Bahn Netz AG (DB Netz AG) betrieben, während der Südkopf unter der Regie des Landesbetriebs für Straßenwesen Brandenburg (LS) beplant und gebaut wird und die Stadt Lübbenau/Spreewald die Planungen und die Umsetzung für die Güterbahnhofstraße übernommen hat.

Das Niveaufreie Verkehrskonzept (NVK) sieht vor, die bestehende L 49 von Westen kommend (Berliner Straße) vor dem Bahnübergang km 84,8 in Parallellage zur Bahnstrecke Berlin-Görlitz zu verschwenken und dann im ungefähren Verlauf der bestehenden Güterbahnhofstraße weiter in Richtung Südosten als L 49n zu führen. Die Straße des Friedens wird vom geplanten Kreisverkehrsplatz aus abgesenkt und unterquert die verlegte L 49n (SÜ) und die Bahnanlagen (EÜ). Die verkehrliche Verknüpfung erfolgt über anzulegende Kreisverkehrsplätze zwischen der L 49n und der Straße des Friedens (Südseite - Neustadt) und der Bahnhofsstraße (L 49alt), der Karl-Marx-Straße und der Trogstraße (Nordseite - Altstadt).

Die L 49n verläuft dann annähernd parallel zu den Gleisanlagen in Richtung Südosten, tangiert den Bahnhof Lübbenau an der Südseite, wird durch einen Kreisverkehrsplatz mit der Kraftwerkstraße verknüpft und erreicht den sogenannten Südkopf. Hier werden sowohl die L 49n als auch die Bahnhofstraße (L 49alt) mit Brückenbauwerken über die Bahnstrecken Lübbenau/Spreewald-Senftenberg und Berlin-Görlitz geführt und mittels eines in Hochlage befindlichen Kreisverkehrsplatzes mit der weiter nach Süden verlaufenden L49n bis zu deren bestehenden Trasse in Richtung Boblitz verbunden

Verfügender Teil des Planfeststellungsbeschlusses

Der verfügende Teil des Beschlusses lautet:

Der Plan der DB Netz AG, des Landesbetriebes Straßenwesen, Dezernat Planung Süd und der Stadt Lübbenau/Spreewald (nachfolgend "Vorhabenträger") für das vorgenannte Vorhaben wird mit den in diesem Beschluss angeführten Regelungen festgestellt.

Neben der Planfeststellung sind aufgrund der Konzentrationswirkung gemäß § 75 VwVfG keine weiteren Entscheidungen anderer Behörden erforderlich.

Auf die dem Träger der Straßenbaulast erteilten Auflagen wird hingewiesen.

In dem Planfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

Die in den Planunterlagen enthaltenen Grunderwerbsunterlagen enthalten aus Datenschutzgründen keine Angaben über Namen und Anschriften der Grundeigentümer. Betroffenen Grundeigentümerinnen und -eigentümern wird von der auslegenden Stelle oder der Planfeststellungsbehörde auf Anfrage Auskunft über die von dem Vorhaben betroffenen eigenen Grundstücke gegeben.

IV

Rechtsbehelfsbelehrung

Die Rechtsbehelfsbelehrung des Planfeststellungsbeschlusses lautet:

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim

Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg Hardenbergstraße 31 10623 Berlin

(§ 48 Absatz 1 Satz 1 Nr. 8 VwGO) erhoben werden. Der Kläger hat innerhalb einer Frist von zehn Wochen ab Klageerhebung die zur Begründung seiner Klage dienenden Tatsachen und Beweismittel anzugeben (§ 6 Satz 1 UmwRG).

Nach § 67 Absatz 4 Satz 1 VwGO müssen sich die Beteiligten, außer im Prozesskostenhilfeverfahren, durch Prozessbevollmächtigte vertreten lassen. Nach § 67 Absatz 4 Satz 3 und Absatz 2 Satz 1 VwGO sind als Bevollmächtigte nur Rechtsanwälte oder Rechtslehrer an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule eines Mitgliedstaates der Europäischen Union, eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz, der die Befähigung zum Richteramt besitzt, zugelassen. Vor dem Oberverwaltungsgericht sind auch die in § 67 Absatz 2 Satz 2 Nrn. 4 bis 7 VwGO bezeichneten Personen und Organisationen als Bevollmächtigte zugelassen. Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse können sich durch eigene Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt oder durch Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen.

Landesamt für Bauen und Verkehr

Informationen aus dem Rathaus

In dieser Ausgabe lesen Sie B) Inhaltsverzeichnis der Mitteilungen und Informationen Informationen aus dem Rathaus Gremiensitzungen der Stadt Spremberg/Grodk im Jahr 2023 Seite 7 Kranzniederlegungen anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus Seite Die Chancen der demografischen Entwicklung Seite 8 Bürgerbüro – Welche Angelegenheiten können Sie bei uns erledigen? Seite 9 Sprechzeiten des Bürgerbüros Spremberg/Grodk Seite 10 Überprüfen Sie die Gültigkeit Ihres Personalausweises Seite 10 Verlängerung der Gültigkeit von Kinderreisepässen Seite 10 Würdigung des Ehrenamts in der Freiwilligen Feuerwehr Spremberg/Grodk Seite 10 Fundverzeichnis Seite 11 Seite 12 Schiedsstellen in der Stadt Spremberg/Grodk Schiedspersonen sind aktive Streitschlichter Seite 12 Seite 13 Schöffen gesucht Einreichung von Anträgen zur Sonntagsöffnung im Jahr 2023 Seite 13 Seite 13 Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christine Herntier Seite 13 Sprechstunde des Ortsvorstehers von Weskow/Wjaska Bereitschaftsdienste Seite 13 Was - Wann - Wo Seite 14 Seite 16 Informationen aus Kirchen und Glaubensgemeinschaften Vereine und Verbände haben das Wort Seite 18 Verschiedenes Seite 28



Gremiensitzungen der Stadt Spremberg/Grodk im Jahr 2023

Gremium	Ort	Beginn	Termine 2023
Stadtverordnetenversammlung (SVV)	Dorfgemeinschaftshaus Haidemühl/Gózdź	14:00 Uhr	22.02., 29.03.,19.04., 31.05.,
	-		12.07., 11.10., 07.12.
Hauptausschuss (HA)	Dorfgemeinschaftshaus Haidemühl/Gózdź	17:00 Uhr	06.02., 27.03., 08.05., 26.06.,
	-		25.09., 20.11.
Ausschuss Bauen, Ordnung und Sicherheit	Dorfgemeinschaftshaus Haidemühl/Gózdź	18:00 Uhr	23.01., 13.03., 24.04., 12.06.,
(ABOS)	-		11.09., 06.11.
Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und	Dorfgemeinschaftshaus Haidemühl/Gózdź	18:00 Uhr	08.03., 26.04., 07.06., 06.09.,
Soziales (BKSS)	-		08.11.
Ausschuss Finanzen und Rechnungsprü-	Dorfgemeinschaftshaus Haidemühl/Gózdź	18:00 Uhr	24.01., 07.03., 16.03., 25.04.,
fung (AFRP)	-		15.06., 14.09., 09.11.
Ortsbeirat Cantdorf/Konopotna	Ratssaal Rathaus	18:00 Uhr	01.03., 28.06., 06.09., 22.11.
Ortsbeirat Graustein/Syjk	"Alte Schule" Graustein/Syjk	19:00 Uhr	13.02., 15.05., 18.09., 13.11.
Ortsbeirat Groß Luja/Łojow	Sportlerheim Groß Luja/Łojow	19:00 Uhr	26.01., 06.07., 14.09., 23.11.
Ortsbeirat Haidemühl/Gózdź	Dorfgemeinschaftshaus Haidemühl/Gózdź	18:00 Uhr	28.02., 02.05., 05.09., 14.11.
Ortsbeirat Hornow/Lěšće	Gemeindezentrum Hornow/Lěšće	18:30 Uhr	28.02., 23.05., 12.09., 21.11.
Ortsbeirat Lieskau/Lěsk	Dorfgemeinschaftshaus Lieskau/Lěsk	18:00 Uhr	20.03., 05.06., 25.09., 04.12.
Ortsbeirat Schönheide/Prašyjca	Gemeindeversammlungsraum Teichstraße	18:00 Uhr	21.02., 06.06., 26.09., 05.12.
Ortsbeirat Sellessen/Zelezna	Ortsbeiratsbüro	18:30 Uhr	07.02., 13.06., 19.09., 28.11.
Ortsbeirat Schwarze Pumpe/	Grundschule "Geschwister Scholl"	18:00 Uhr	16.02., 22.06., 28.09., 16.11.
Carna Plumpa			
Ortsbeirat Terpe/Terpje	Begegnungsstätte "Alter Konsum"	19:00 Uhr	08.02., 21.06., 27.09., 15.11.
Ortsbeirat Trattendorf/Dubrawa	Ratssaal Rathaus	18:00 Uhr	04.05., 31.08., 19.10.
Ortsbeirat Türkendorf/Zakrjow	Dorfgemeinschaftshaus Türkendorf/Zakr-	19:00 Uhr	06.02., 10.07., 04.09., 27.11.
-	jow		
Ortsbeirat Wadelsdorf/Zakrjejc	Gemeindebüro Wadelsdorf/Zakrjejc	19:00 Uhr	30.03., 08.06., 21.09., 30.11.
Ortsbeirat Weskow/Wjaska	Feuerwehrgerätehaus Weskow/Wjaska	18:00 Uhr	
	Bürgerzentrum "Alte Schule" Weskow/	18:00 Uhr	16.05., 28.08.
	Wjaska		

Kranzniederlegungen anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus

Aus Anlass des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus finden am 27. Januar 2023 zwei stille Kranzniederlegungen statt:

Gedenkstätte für die Opfer des Faschismus auf dem Georgenberg

Beginn: 10.00 Uhr

2. Gedenkstein Gosda auf dem Waldfriedhof

Beginn: 10.30 Uhr

Veranstalter der Kranzniederlegungen ist die Stadt Spremberg/Grodk.

Seitens des Veranstalters wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es ausschließlich dem Veranstalter, Körperschaften des öffentlichen Rechts, Religionsgemeinschaften und dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. sowie der Stadtverordnetenversammlung und deren Teilen gestattet ist, mit einer Inschrift versehene Kränze oder Blumengebinde im Rahmen dieser Gedenkveranstaltung niederzulegen. Die beabsichtigte Niederlegung von Kränzen oder Blumengebinden von Dritten ist nur gestattet, wenn diese keine Inschrift aufweisen. Ausnahmsweise sind Kränze und Blumengebinde mit allgemeinen Gedenkinschriften ohne Bezugnahme auf die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Gruppierung oder Vereinigung zulässig.

Der 27. Januar wurde am 03.01.1996 durch Proklamation des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus erklärt:

"1995 jährte sich zum 50. Mal das Ende des Zweiten Weltkrieges und der national-sozialistischen Gewaltherrschaft. In diesem Jahr haben wir uns in besonderer Weise der Opfer des nationalsozialistischen Rassenwahns und Völkermordes erinnert und der Millionen Menschen gedacht, die durch das nationalsozialistische Regime entrechtet, verfolgt, gequält oder ermordet wurden. Symbolhaft für diesen Terror steht das Konzentrationslager Auschwitz, das am 27. Januar 1945 befreit wurde und in dem vor allem solche Menschen litten, die der Nationalsozialismus planmäßig ermordete oder noch vernichten wollte.

Die Erinnerung darf nicht enden; sie muss auch künftige Generationen zur Wachsamkeit mahnen.

Es ist deshalb wichtig, nun eine Form des Erinnerns zu finden, die in die Zukunft wirkt. Sie soll Trauer über Leid und Verlust ausdrücken, dem Gedenken an die Opfer gewidmet sein und jeder Gefahr der Wiederholung entgegenwirken.

Ich erkläre den 27. Januar zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus"

Gesucht. Gefunden. Arbeitsplatz.

Machen Sie auf sich Aufmerksam! wittich.de



Die Chancen der demografischen Entwicklung

Ein Projekt gibt Ausblick auf 2023



Das Projekt "Kommunen innovativ – Altersinnovationen" als Verbundprojekt der BTU Cottbus-Senftenberg mit den Städten Spremberg/Grodk und Guben nutzt die Potenziale der Menschen ab 55 Jahren, um zum Gelingen des Strukturwandels beizutragen und idealerweise positive Effekte für die Stadtentwicklung zu erzeugen. Dabei nutzt es das Konzept der Bürgerwissenschaften, bei dem die Menschen aktiv am Forschungsprozess teilhaben können.

Nachdem es in der vergangenen Ausgabe des Amtsblattes ein Resümee des Jahres 2022 gab, wird nun ein Ausblick auf 2023 gegeben.

Das bürgerwissenschaftliche Teilprojekt "EudaPraX"

Seit April 2022 kursiert das Kunstwort "EudaPraX" in Spremberg/Grodk und den Ortsteilen. Nach umfangreichen Diskussionen und vielfältigen Vorstellungen zur Kernfrage "Was ist ein gelingendes Leben?" kam die Idee eines Veranstaltungsplanes, angepasst an die Bedürfnisse und Vorstellungen der Menschen ab 55 Jahren, auf. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die an diesem Plan mitwirken möchten, sind herzlich am Donnerstag, 26.01.2023 von 10 bis 12 Uhr ins Spreekino Spremberg, Am Markt 5 in 03130 Spremberg/Grodk eingeladen.

Der krönende Abschluss der Erzählsalon-Reihe

Die im August und September 2022 durchgeführten Erzählsalons zu den Erfahrungen und Erlebnissen der Wende- und Umbruchszeit sowie den Entwicklungen in den Jahren danach,

finden am Donnerstag, 16.02.2023 von 17 bis 19 Uhr im Spreekino Spremberg, Am Markt 5 in 03130 Spremberg/Grodk ihren Abschluss. Erzählerinnen und Erzähler sowie Menschen, die an den Salons mitwirkten und Interessierte sind herzlich zur feierlichen Übergabe der entstandenen Broschüre eingeladen.

Der Strukturwandelwegweiser

Das Projekt sucht stetig engagierte Menschen, Träger, Vereine und Institutionen, die an einem Strukturwandelwegweiser mitwirken oder selbst Bestandteil des Wegweisers werden möchten. Zu berücksichtigen ist dabei, dass Interessierte Angebote mit und/oder für ältere Menschen in die Zivilgesellschaft heraustragen möchten, aktuell aktiv sind oder wieder aktiv werden wollen und sich in Spremberg/Grodk und/oder den Ortsteilen befinden.

Weitere Angebote in 2023

Im Laufe des Jahres 2023 wird es voraussichtlich (weitere) Besuche des COLabs (Creative Open Lab), als wissenschaftliche Institution neuster Technologien, und eine Kooperation mit der offenen Werkstatt Spremberg geben. Im Rahmen der Bürgerwissenschaften werden eine Studie zum Kommunikationsverhalten der älteren Menschen untereinander in Spremberg/ Grodk und den Ortsteilen sowie Teilprojekte zur Energiewende, Energiepolitik und der Stadtplanung entwickelt und geplant. Bei Interesse, Fragen oder Anliegen steht der Ansprechpartner vor Ort Sebastian Kron unter Tel.: 03563 340151 oder E-Mail: s.kron@stadt-spremberg.de zur Verfügung. Weiterhin wird es am Donnerstag, 02.02.2023 von 14 bis 16 Uhr und Dienstag, 07.02.2023 von 10 bis 12 Uhr eine Sprechstunde in der Touristinformation Spremberg, Am Markt 5 in 03130 Spremberg/ Grodk geben.



Bürgerbüro - Welche Angelegenheiten können Sie bei uns erledigen?

Welche Unterlagen benötigen Sie dafür?

Beantragung von Personalausweis, Reisepass und Kinderausweis

- Geburts- bzw. Eheurkunde, Personalausweis oder Reisepass
- Lichtbild/bei Reisepässen mit biometrischen Merkmalen
- Anwesenheit der Sorgeberechtigten bei der Antragstellung
- > beim Reisepass für unter 18-Jährige
- beim Personalausweis für unter 16-Jährige Gebühr:

 Personalausweis ab 24 	37,00 €
 Personalausweis unter 24 	22,80 €
 Kinderreisepass 	13,00 €
 Reisepass ab 24 	60,00€
• Reisepass unter 24	37,50 €

Anmeldung, Abmeldung Ihrer Wohnanschrift und Meldung bei Umzug innerhalb der Stadt Spremberg/ Grodk

- Personalausweis oder Reisepass
- bei Eigenheim (Zuteilung der Hausnummer)
- Wohnungsgeberbestätigung

3. Ausstellung einer steuerlichen Lebensbescheinigung

- Personalausweis oder Reisepass
- Geburtsurkunde des Kindes oder Vaterschaftsanerkennung

4. Anträge auf Erteilung eines Führungszeugnisses

Personalausweis oder Reisepass
 Gebühr: 13,00 €

Ausstellung von Melde-, Haushalts- und Aufenthaltsbescheinigung

Personalausweis oder Reisepass
 Gebühr: 5,00 €

6. Auskünfte aus dem Melderegister

Personalausweis oder Reisepass
 Gebühr: 10,00 – 20,00 €

7. Beglaubigung von Unterschriften, Abschriften, Fotokopien (außer Personenstandsurkunden)

- Original und Kopie für die Beglaubigung
- Personalausweis oder Reisepass
 Gebühr: je nach Beglaubigung
 2,85 4,50 €

8. Fundsachenannahme und -ausgabe

- Personalausweis oder Reisepass Gebühr:

für Aufbewahrung nach Wert Verlustbestätigung für Versicherung 5,70 €

9. Hundehalterangelegenheiten

An- und Abmeldung eines Hundes

10. Sonstige Angebote

- Informationen Schiedsstellen und deren Aufgaben
- Auskunft zu städtischen Satzungen
- Entgegennahme von Bürgerhinweisen
- Verkauf von Abfallsäcken (1,80 € je Sack)

11. Führerscheinanträge

Folgende Antragstellungen sind möglich:

Ersterteilung

- Erweiterung
- Verlängerung Kl. C, CE, D, DE
- Neuerteilung
- Umstellung
- Umtausch
- Erteilung einer Fahrerlaubnis für unter 18-Jährige
- Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis
- Erteilung/Verlängerung Fahrgastbeförderung
 Gebühr: je nach Antragsart
 10,00 € bis 209,40 €
- Internationaler Führerschein
- Fahrerkarte

Bei Verlust eines Führerscheines ist die Beantragung eines neuen Führerscheines ausschließlich bei der Straßen- und Verkehrsbehörde des Landkreis Spree-Neiße – Führerscheinstelle – in 03149 Forst, Heinrich-Heine-Str. 1 möglich.

12. Ausgabe und Entgegennahme von Anträgen z. Bsp. für

- Wohngeld
- Wohnberechtigungsschein
- Anmeldung von Haftpflichtschäden, die gegenüber der Stadt geltend gemacht werden
- Fällung von Bäumen
- Anträge auf Auskunft aus Archivunterlagen (Gebühr nach Zeitaufwand)

13. Information zum Organspendeausweis

Mit dem Gesetz zur Regelung der Entscheidungslösung im Transplantationsgesetz vom 12.07.2012 wurde das Transplantationsgesetz (TPG) mit Wirkung vom 01.11.2012 geändert. Dieses Gesetzt sieht vor, jeden Menschen in die Lage zu versetzen, sich mit der Frage seiner eigenen Spendenbereitschaft ernsthaft zu befassen. Um die Entscheidungsfindung zu unterstützen, ist die Aufklärung der Bevölkerung unerlässlich. Organspende ist eine Gemeinschaftsaufgabe! Deshalb hat der Gesetzgeber festgelegt, dass die für Pass- und Personalausweisangelegenheiten zuständigen Stellen bei der Ausgabe der entsprechenden Ausweisdokumente an den jeweiligen Empfänger Organspendeausweisklappkarten zur Verfügung stellen.

Die Organspendeausweise und entsprechendes Aufklärungsmaterial liegen im Bürgerbüro der Stadt Spremberg/Grodk bereit. Den Organspendeausweis füllen die Bürger selbst aus und tragen ihn nach Möglichkeit bei den Personalpapieren mit sich. Im Organspendeausweis können sie generell einer Organ- und Gewebespende zustimmen, sie auf bestimmte Organe und Gewebe beschränken oder einer Entnahme widersprechen. Es ist auch möglich, die Entscheidung auf eine Person des Vertrauens zu übertragen.

Der Organspendeausweis wird nicht hinterlegt und von keiner offiziellen Stelle registriert. Weitere Informationen zum Thema Organ- und Gewebespende und zum Organspendeausweis erhalten Sie auf den Informationsseiten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (www.Organspende-info.de) und beim Bundesgesundheitsministerium

(www.Bundesgesundheitsministerium.de/organspende).

Hinweise:

Zur Gebühreneinzahlung steht Ihnen im Bürgerbüro ein moderner Kassenautomat mit EC-Funktion zur Verfügung!

Welche Angelegenheiten Sie bei uns erledigen können finden Sie auch auf der Internetseite der Stadt Spremberg/Grodk www.spremberg.de unter "Bürgerbüro".

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die bestehenden datenschutzrechtlichen Vorschriften werden im Bürgerbüro der Stadt Spremberg/Grodk eingehalten. Sofern im Zusammenhang mit der Bearbeitung eines Anliegens im Einzelfall persönliche Daten bekannt zu geben sind, die einer besonderen Schutzwürdigkeit unterliegen, besteht die Möglichkeit einer separaten Beratung. Die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros stehen Ihnen vertrauensvoll zur Verfügung.

Sprechzeiten des Bürgerbüros Spremberg/Grodk

Bahnhofstr. 1, 03130 Spremberg:

 Montag
 08.00 bis 12.00 Uhr

 Dienstag
 08.00 bis 12.00 Uhr und

 13.00 bis 18.00 Uhr

 Mittwoch
 08.00 bis 12.00 Uhr

 Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr und

13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Überprüfen Sie die Gültigkeit Ihres Personalausweises

Der Inhaber eines Personalausweises ist verpflichtet, rechtzeitig vor Ablauf der Gültigkeit seines Personalausweises einen neuen Personalausweis zu beantragen. Die Gültigkeit der Ausweise beträgt entweder 6 oder 10 Jahre. Das Datum der Gültigkeit ist auf der Vorderseite eingedruckt. Da eine Verlängerung nicht möglich ist, macht sich die Neubeantragung erforderlich.

Beachten Sie bitte:

Die Antragstellung kann nur persönlich im Einwohnermeldeamt der Hauptwohnung erfolgen. Eine Vertretung durch Ehegatten oder Familienangehörige ist nicht möglich. Wer es vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, rechtzeitig einen neuen Personalausweis zu beantragen, handelt ordnungswidrig. Das Bürgerbüro der Stadt Spremberg/Grodk in der Bahnhofstr. 1 arbeitet ohne Terminvereinbarung. Bitte rechnen Sie ggf. Wartezeiten ein.

Bringen Sie bitte mit:

- · den bisherigen Personalausweis oder Reisepass,
- eine Personenstandsurkunde (Geburtsurkunde, Abstammungsurkunde, Eheurkunde oder Familienstammbuch),
- ein aktuelles Lichtbild mit biometrischen Merkmalen,
- Ausstellungsgebühr (bei Antragstellung zu entrichten)
- Personen ab 24 Jahren 37,00 € (10 Jahre gültig)
- Personen unter 24 Jahren 22,80 € (6 Jahre gültig)

Verlängerung der Gültigkeit von Kinderreisepässen

Der Kinderreisepass ist gem. § 5 Abs. 2 Passgesetz ein Jahr, längstens jedoch bis zur Vollendung des zwölften Lebensjahres gültig. Nach § 5 Abs. 4 Satz 2 Passgesetz kann die Gültigkeitsdauer des Kinderreisepasses bis zur Vollendung des zwölften Lebensjahres verlängert werden. Die Verlängerungsoption ist ein Ausnahmetatbestand, der den Antragstellern entgegenkommt und eine kostengünstige Alternative zu einer Neuausstellung darstellt.

Voraussetzung einer Verlängerung der Gültigkeitsdauer eines Kinderreisepasses ist, dass die Verlängerung vor Ablauf der Gültigkeit erfolgt.

Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer nach deren Ablauf ist nicht zulässig. Sie stellt eine rechtliche Neuausstellung dar. Der Kinderreisepass verliert mit Ablauf der Gültigkeitsdauer nach § 11 Nr. 3 Passgesetz seine Gültigkeit als hoheitliches Identitätsdokument.

Bringen Sie bitte mit:

- für Kinderreisepass den alten Kinderausweis oder Geburtsurkunde sowie Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten
- ein aktuelles Lichtbild mit biometrischen Merkmalen
- Ausstellungsgebühr (bei Antragstellung zu entrichten)

Kinderreisepass 13,00 € (1 Jahr gültig)

6,00 € (Verlängerungsgebühr, bei vorhandenem gültigen Kinderreisepass,1 Jahr gültig, jedoch längstens bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres)

Würdigung des Ehrenamts in der Freiwilligen Feuerwehr Spremberg/Grodk

In Würdigung langjähriger treuer Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr wurde im Jahr 2022 folgenden Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Spremberg/Grodk durch den Innenminister des Landes Brandenburg die Medaille für Treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr verliehen:

rreue Dienste in der	Freiwilligen Feuerwer	ir verilenen:		
Für eine 10-jährige				
NAME	DIENSTGRAD	ORTSWEHR		
Döpper, Maik	Hauptfeuerwehr- mann	Spremberg-Weskow		
Für eine 20-jährige				
NAME	DIENSTGRAD	ORTSWEHR		
Hoffmann, Marcel	Oberlöschmeister	Spremberg-		
rioiiiiaiii, iviaicei	Operioscrimeistei	Graustein		
Münnich Hono	Hauntfauarwahr			
Münnich, Hans	Hauptfeuerwehr-	Spremberg-		
A	mann	Schönheide		
Arras, Manuel	Löschmeister	Spremberg-Stadtkern		
Für eine 30-jährige	_	ODTOWELLD.		
NAME	DIENSTGRAD	ORTSWEHR		
	Oberfeuerwehrmann			
Ender, Roland	Hauptlöschmeister	Spremberg-Haidemühl		
Preußner, Bernhard		Spremberg-Lieskau		
Bieder, Bernd	Hauptfeuerwehr- mann	Spremberg-Terpe		
Mank, Dieter	Oberfeuerwehrmann	Spremberg-Terne		
Schwausch, Raik	Hauptfeuerwehr-	Spremberg-Terpe		
Conwadon, nan	mann	opioiliborg-rerpe		
Gottschalk,		Spremberg-Weskow		
Hans-Dieter	i. i laupilosci ii leistei	objetimetä-weskom		
Für eine 40-jährige	Mitaliadechaft			
NAME	DIENSTGRAD	ORTSWEHR		
Fehlig, Ulrich	Hauptbrandmeister	Spremberg-Stadtkern		
Riemer, Frank	Brandmeister	Spremberg-Stadtkern		
Taffelt, Uwe	Oberbrandmeister	Spremberg-Stadtkern		
Beloschka,	Oberlöschmeister	Spremberg-Terpe		
Klaus-Dieter		o		
Dorbritz, Burkhard	Hauptfeuerwehr- mann	Spremberg-Terpe		
Wehlan, Dietmar	Oberfeuerwehrmann	Spremberg-Terpe		
Wehlan, Sieglinde	Oberfeuerwehrfrau	Spremberg-Terpe		
Auls, Andreas	Löschmeister	Spremberg-		
		Wadelsdorf		
Für eine 50-jährige	Mitgliedschaft:			
NAME	DIENSTGRAD	ORTSWEHR		
Christ, Inge	Hauptfeuerwehrfrau	Spremberg-		
0	1. War allows a bake who	Schönheide		
Gensel, Sigrid	Löschmeisterin	Spremberg-		
		Schönheide		
Quiel, Heidrun	Löschmeisterin	Spremberg- Schönheide		
Schütze, Klaus	Oberlöschmeister	Spremberg-		
,		Türkendorf		
Jäckel, Karl-Heinz	Löschmeister	Spremberg-		
		Wadelsdorf		
Für eine 60-jährige	Mitgliedschaft:			
NAME	DIENSTGRAD	ORTSWEHR		
Christ, Hanswilhelm	Brandmeister	Spremberg-		
		Schönheide		
Pfaffe, Manfred	Oberfeuerwehrmann			
Lubooch Hair-	Hountforcements.	Wadelsdorf		
Lubosch, Heinz	Hauptfeuerwehr-	Spremberg-Weskow		
mann Für eine 70-jährige Mitgliedschaft:				
NAME	DIENSTGRAD	ORTSWEHR		
Bartusch, Bernhard	Oberbrandmeister	Spremberg-Weskow		

Für eine 75-jährige Mitgliedschaft:

DIENSTGRAD

Löschmeister

ORTSWEHR

dorf

Spremberg-Türken-

NAME

Schütze, Harry

Als Bürgermeisterin der Stadt Spremberg/Grodk möchte ich allen geehrten Feuerwehrangehörigen meine Glückwünsche für diese Auszeichnung und die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr aussprechen und gleichzeitig allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Spremberg/ Grodk für ihre aufopferungsvolle Tätigkeit im Dienste und zum Wohl der Allgemeinheit herzlich danken. Sie sind ein unverzichtbarer Teil des Gemeinwohls in dieser Stadt, indem Sie unter Einsatz des eigenen Lebens und der eigenen Gesundheit unentgeltlich und uneigennützig stets zur Stelle sind, wenn das Leben und die Gesundheit von in Not geratenen Menschen in Gefahr ist und Sachwerte bei Unglücksfällen, Großschadenslagen und Katastrophen bedroht sind. Dies verdient Respekt und Anerkennung. Hochachtungsvoll

Christine Herntier, Bürgermeisterin

Fundverzeichnis

Stand: 09.01.2023

Fahrräder

050/22

28er Damenfahrrad, silberfarben mit schwarzen Schutzblechen, vorn und hinten ein schwarzer Fahrradkorb Fundtag/-ort: 07.10.2022/stand am Geländer des Kellereinganges Artur-Becker-Ring 25 in Spremberg

28er Damenfahrrad, silberfarben, 7-Gang-Shimano-Schaltung, vorn ein grauer Fahrradkorb

Fundtag/-ort: 14.11.2022/Spremberg, Heinrichsfelder Allee, gegenüber der ehem. MTS, angelehnt am Glascontainer 061/22

Handys

iphone

Fundtag/-ort: 27.07.2022/Bestattung Schöder auf dem Fensterbrett 031/22

Handy "Samsung", grau-blau

Fundtag/-ort: 13.09.2022/Spremberg, "Liebesinsel" auf einer Bank in Richtung Stadt

046/22

Handy "Redmi by Xiaomi"

Fundtag/-ort: 08.09.2022/im Bus, Linie Döbern 051/22

iPhone

Fundtag-/ort: 08.10.2022/Busbahnhof Spremberg 054/22

blaues Handy "Redni", in der Hülle befindet sich ein Busfahrschein für Schüler

Fundtag/-ort: Nov. 2022 (46. Kw)/Bus-Linie Trattendorf 063/22

Klapphandy "Samsung", schwarz

Fundtag/-ort: 17.22.2022/Spremberg, Bregenzer Str. 065/22

Handy "Samsung"

Fundtag/-ort: 11.12.2022/Turnstr. am Glascontainer 067/22

Handy "Honor", schwarz

Fundtag/-ort: 17.12.2022/Spremberg, Heinrichstr., Lidl-Parkplatz 068/22

Bekleidung

schwarze Herren-Regenjacke der Marke "North Face", Gr. L Fundtag/-ort: 14.08.2022/Toilettenwagen Georgenstr. (im Rahmen des Heimatfestes) 041/22

Schlüssel

Schlüsselring mit 6 Schlüsseln Fundtag/-ort: 03.08.2022/Spremberg, Turnstraße 030/22

3 Schlüssel, 1 Schlüssel davon mit grünem Kopf Fundtag/-ort: 16.07.2022/Lausitzer Str./Ecke Zedlitzstr. an den Abfallcontainern 033/22

schwarze Schlüsseltasche mit 7 Schlüsseln, davon 1 Schlüssel mit grauem Plastekopf und integrierter Lampe (mittig ein roter Knopf) sowie 7 Einkaufswagen-Chips

Fundtag/-ort: 07.08.2022/sogenannte "Konsumprelle" in Spremberg-Slamen (in Richtung August-Bebel-Str.) auf dem Bürgersteig 034/22

Schlüssel mit grauem Plastekopf und integrierter Lampe (mittig ein roter Knopf)

Fundtag/-ort: Spremberg, Karl-Marx-Str., Höhe des Bioladens an der Ecke zur Paul-Thomas-Str. 035/22

einzelner Schlüssel mit schwarzem Plastekopf (evtl. Motorradoder Fahrradschlüssel) an einem schwarzen Wildlederanhänger mit der Aufschrift: "Kölling YAMAHA"

Fundtag/-ort: 08.08.2022/Spremberg, Senftenberger Str. 038/22

Schlüsselbund mit 6 Schlüsseln an einem roten Schlüsselband mit der Aufschrift: "Lebe, liebe, lache"

Fundtag/-ort: 24.08.2022/Spremberg, Gartenstr. (auf dem Bürgersteig vor GfT-Bestattungen Kuhlee) 042/22

einzelner kleinerer Sicherheitsschlüssel an einem Schlüsselband mit der Aufschrift: "HEIMOMED HELPING INNOVATION" Fundtag/-ort: 13.08.2022/Spremberg, Parkplatz Pfortenplatz 043/22

Schlüsselbund mit 8 Schlüsseln

Fundtag/-ort: 13.08.2022/Spremberg, Berliner Str./Ecke Friedrichstr. 044/22

Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln, davon 2 Sicherheitsschlüssel mit orangefarbenem Plasteüberzug und einem kleinen Plüschelch

Fundtag/-ort: 08.09.2022/Spremberg, Steigerweg 045/22

einzelner Sicherheitsschlüssel an einem blauen Schlüsselband mit der Aufschrift:

"Paul & Co Paper Cores Messe Düsseldorf Halle 9 / Stand E 18" Fundtag/-ort: 19.09.2022/Spremberg, Nähe Busbahnhof 047/22

3 Schlüssel an einem Schlüsselring Fundtag/-ort: 20.09.2022/Spremberg, auf dem Marktplatz 048/22

2 Sicherheitsschlüssel an 2 roten Schlüsselbändern, davon ein Schlüsselband mit der Aufschrift: "Kreisjugendfeuerwehr SPN e. V."

das andere Schlüsselband: "www.cottbus850.de Der Cottbuser Postkutscher putzt den Cottbuser Postkutschkasten" Fundtag/-ort: 16.10.2022/Pfortenplatz auf einer Bank 052/22

Autoschlüssel an schwarzem Schlüsselband mit der Aufschrift "Bergquell Löbau" sowie einem Flaschenöffner

Fundtag/-ort: 04.10.2022/im Wald in Neustadt/Spree-Dösch-kow

055/22

3 Schlüssel mit einem orangefarbenen Plasteschildchen beschriftet mit "Garage SPB" an einem blauen Schlüsselband mit der Aufschrift: "VINCI"

Fundtag/-ort: 03.11.2022/Spremberg, Wiesengasse 059/22

Einzelner Schlüssel an einem gelben Plasteschildchen mit folgender Aufschrift: "BZ Spremberg GW 112"

Fundtag/-ort: 08.11.2022/Spremberg, Georgenstr. - vor dem Gebäude der Volkssolidarität

060/22

schwarze Schlüsseltasche mit 3 Schlüsseln Fundtag/-ort: 10./11.11.2022/Spremberg, Turnstraße

2 Schlüssel mit grünem Anhänger mit der Aufschrift "Moped" Fundtag/-ort: 28.11.2022/Spremberg, Schloßstraße - Höhe 064/22

Schlüsselanhänger "Sohle-Salomon schwarz" mit 3 größeren

Fundtag/-ort: 21.11.2022/Empfang Krankenhaus Spremberg 066/22

Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln sowie einem Anhänger "Beste Mama der Welt" und einem blauen Flaschenöffner mit der Aufschrift "Präsenzstelle Spremberg der Hochschulen des Landes Brandenburg" Fundtag/-ort: 19.12.2022/Spremberg, Heinrichstraße, Lidl-**Parkplatz** 069/22

Brillen

Brille goldfarbend, braune Bügel

Fundtag/-ort: 19.07.2022/Spremberg, Waldstr. 1 - 2 auf dem Gehweg 036/22

Herren-Brille mit teils silber- und anthrazitfarbenem Metallrahmen Fundtag/-ort: 14.08.2022/ am Schwanenteich (im Rahmen des Heimatfestes) 040/22

Brille, bronzefarbener Metallrahmen, im schwarzen Etui Fundtag/-ort: 22.12.2022/Spremberg, OT Weskow, Fuchsweg 001/23

Sonstiges

Spielekonsole mit 13 Spielen in schwarzer Box Fundtag/-ort: Juli 2022/Freischwimmbad Kochsagrund, Spremberg 037/22

geflochtener Einkaufskorb mit einer Plastedose in Herzform mit rotem Deckel, einer gelben Netto-Plastik-Einkaufstüte sowie einem Schlüsselbund an schwarzer Schlüsseltasche mit 4 Schlüsseln Fundtag/-ort: 05.07.2022/Georgenberg-Friedhof an der Wasserstelle auf einer Bank

039/22

pinkfarbene Kindertasche mit mehreren Bekleidungsstücken (u.a. ein Jeans-Rock, pinkfarbenes T-Shirt mit einem Seepferdchen, Gr. 122 usw.)

Fundtag/-ort: 11.03.2022/MVZ Spremberg, Karl-Marx-Str. 80 056/22

Perlenkinderarmband, weiss

Fundtag/-ort: Damen-Toilette Rathaus Spremberg/Grodk 057/22

Die gesetzlich vorgeschriebene Aufbewahrungsfrist von Fundsachen beträgt 6 Monate (ab Bekanntwerden bei der Behörde). Informationen zu Fundsachen erteilt das Bürgerbüro, Bahnhofstr. 1, Telefon: 340-343, 340-331, 340-332

Schiedsstellen in der Stadt Spremberg/Grodk

Überhänge Äste und liegengebliebenes Obst aus dem Nachbargarten, Streit und Lärm im Haus. Es gibt viele Streitigkeiten, bei denen die Vermittlung durch eine Schiedsperson schon oft die Lösung in festgefahrenen Konfliktsituationen sein kann.

Unter dem Motto "Schlichten statt Richten" besteht die Aufgabe einer Schiedsperson darin, verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen und dadurch kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten.

Die Zielvorstellung besteht darin, dass die streitenden Parteien ihren Streit beilegen und einen Vergleich schließen. Oftmals ist die Durchführung einer Schlichtungsverhandlung Voraussetzung, um den Rechtsweg zu beschreiten.

Das Schlichtungsverfahren ist durch die Schiedsperson auf Antrag durchzuführen in:

- Bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten wie zum Beispiel
 - vermögensrechtliche Ansprüche, wie Schadensersatz, Schmerzensgeld und Herausgabe von Sachen, die Beachtung der Hausordnung, sowie nachbarrechtliche Belange
 - nichtvermögensrechtliche Streitigkeiten wegen Verletzung der persönlichen Ehre (außer in Presse und Rundfunk)
- In Strafsachen wie beispielsweise
 - Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Körperverletzung (§§ 223 und 229 StGB), Bedrohung, Sachbeschädigung

In der Stadt Spremberg/Grodk gibt es insgesamt 3 Schiedsstellen.

Schiedsstelle I Frau Conny Rudolph Tel.: 0157 02202006 Schiedsstelle II Herr Markus Füller, Tel.: 0172 3036307 Schiedsstelle III Frau Dr. Ilona Schulz, Tel.: 03563 602223.

Weitere Informationen zum Thema und welche Schiedsperson für Sie zuständig ist, finden Sie auf der Internetseite www.spremberg.de

Schiedspersonen sind aktive Streitschlichter

Drei Schiedsstellen sind im Stadtgebiet von Spremberg/Grodk aktiv. Das bedeutet, sechs so genannte Schiedspersonen vermitteln ehrenamtlich zwischen verstrittenen Parteien. Meist sind es Nachbarschaftsstreitigkeiten, aber auch innerhalb von Familien müssen hier und da die Wogen geglättet werden. Aus juristischer Sicht geht es dabei um Bagatelldelikte wie Bedrohungen, Beleidigungen oder Ehrverletzungen. Für die Betroffenen bedeuten diese Auseinandersetzungen oftmals aber heftige emotionale Belastungen.

In der Schiedsstelle II ist es im Dezember zu einem Wechsel an der Spitze gekommen: Nach 20 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als Vorsitzender gibt Klaus-Dieter Peters sein Amt an Markus Füller ab. Ute Noack wurde als dessen Stellvertreterin gewählt.

Während es im Jahr 2019 drei Schlichtungsverfahren gab, waren es im Jahr 2020 vier und 2021 sogar acht Vorfälle. Im Jahr 2019 beschäftigten sich die Schiedsstellen mit 29 Haustürgeschäften, 2020 waren es 22, und im Jahr 2021 wurden 23 solcher "Tür- und Angelgeschäfte" registriert. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite der Stadt Spremberg/Grodk unter www.spremberg.de."



Markus Füller (3. v. l.) löst Klaus-Dieter Peters (4. v. l.) als Vorsitzenden der Schiedsstelle II ab.

Schöffen gesucht

Schöffenwahl 2023

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit ehrenamtliche Schöffen und Schöffinnen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 neu gewählt. Gesucht werden Frauen und Männer, die am Amtsgericht Cottbus und am Landgericht Cottbus als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Bewerber und Bewerberinnen sollten unter anderem folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit
- Wohnsitz in der Stadt Spremberg/Grodk
- Alter zwischen 25 und 69 Jahre
- geistige und gesundheitliche Eignung

Schöffen sollten über soziale Kompetenzen verfügen, kommunikations- und dialogfähig sein und auch in schwierigen Situationen Objektivität und Unvoreingenommenheit wahren.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife. Juristische Kenntnisse jeglicher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Bewerbungen für das Schöffenamt können bis zum 28.02.2023 schriftlich oder persönlich während der Sprechzeiten beim Sachgebiet Ordnungsangelegenheiten der Stadt Spremberg/Grodk, Zimmer 204 im Rathaus, Telefon: 03563 340-328 abgegeben werden. Das entsprechende Formular finden Sie auf der Internetseite www.spremberg.de (Suchbegriff: Schöffenwahl) oder unter www.schoeffenwahl.de

Einreichung von Anträgen zur Sonntagsöffnung im Jahr 2023

Das Brandenburgische Ladenöffnungsgesetz (BbgLöG) ermöglicht gemäß § 5 Abs. 1 aus Anlass von besonderen Ereignissen an jährlich höchstens fünf Sonn- und Feiertagen von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr eine Sonntagsöffnung für das Zuständigkeitsgebiet. Diese Tage werden durch die örtliche Ordnungsbehörde mittels ordnungsbehördlicher Verordnung festgesetzt. Eine Öffnung am Karfreitag, am Oster- und Pfingstsonntag,

am Volkstrauertag, Totensonntag, am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag darf nicht zugelassen werden.

Unter Beachtung dieser gesetzlichen Anforderungen sind Anträge von Gewerbetreibenden mit Angabe des besonderen Ereignisses, weshalb die Sonntagsöffnung beantragt wird, bis zum 30.01.2023 schriftlich unter folgender Anschrift einzureichen:

Stadtverwaltung Spremberg/Grodk

Fachbereich 32.1

Am Markt 1, 03130 Spremberg/Grodk

Sprechstunde bei Bürgermeisterin **Christine Herntier**

Bürgermeisterin Christine Herntier führt jeweils einmal monatlich eine Bürgersprechstunde im Zimmer 218 im Rathaus, Am Markt 1, durch.

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Dienstag, 21. Februar 2023, statt.

Bürgerinnen und Bürger können sich an diesem Tag von 13.00 bis 15.30 Uhr mit ihren Fragen und Problemen aber auch mit Anregungen und Ideen direkt an die Bürgermeisterin wenden.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, mit dem Sekretariat der Bürgermeisterin unter Telefon 03563 340-102 eine detaillierte Uhrzeit abzustimmen. Gleichzeitig wird gebeten, bei dieser Gelegenheit mit einem kurzen Stichwort das Bürgeranliegen mitzuteilen.

Weiterhin haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den am Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Vorschläge zu nutzen.

Sprechstunde des Ortsvorstehers von Weskow/Wiaska

Der Ortsvorsteher des Ortsteiles Weskow/Wjaska, Andreas Schulze, führt zu folgendem Termin die nächste Sprechstunde durch:

Termin: 15. Februar 2023 Zeit: 18.00 bis 19.00 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus Weskow/Wjaska

An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchengemeinden,

Kindereinrichtungen, Schulen ...! Die nächste Ausgabe vom

"Amtsblatt für die Stadt Spremberg/Grodk -Spremberger Anzeiger"

erscheint am 17. Februar 2023.

Redaktionsschluss ist am 7. Februar 2023 - 12.00 Uhr!

Ihre Texte reichen Sie bitte ein per E-Mail: <u>bm-referent@stadt-spremberg.de</u>

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Giftnotruf	030 192 40
Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen	08000 116016
Hilfetelefon bei Gewalt gegen Männer	0800 1239900
Hilfetelefon für Straftatgeneigte Perso	nen 0800 7022240
Hilfetelefon für Schwangere in Not	0800 4040020
Pflege in Not Brandenburg	0800 2655566
TelefonSeelsorge oder	0800 1110111
Online-Beratung	www.telefonseelsorge.de
Elterntelefon	0800 1110550
Sorgentelefon "Oskar" für Eltern	

0800 88884711 schwerstkranker Kinder

Beratungs- und Hilfsangebote für Kinder und Jugendliche Nummer gegen Kummer

Online-Beratung bei Kummer und Sorgen www.jugendnotmail.de Online-Beratung durch Kinder und Jugendliche

bei Cybermobbing oder ähnlichem www.juuuport.de Rat und Hilfe bei Problemen im Internet www.jugend.support 0800 2255530 Hilfetelefon Sexueller Missbrauch

Online-Beratung bei Suizidgedanken www.u25-deutschland.de Beratung bei Gewalt und in Notsituationen (regional)

Beratungsstelle der Polizei 0355 7891085 Opferberatung 0355 7296052 Weißer Ring 0355 5267204 Migrationsberatung der Diakonie 03563 345678 Frauenhaus Cottbus 0355 712150 Frauennotwohnung Spremberg 0152 57892124 (rund um die Uhr)

03563 93361 Schwangerschaftsberatung des DRK Kinder- und Jugendnotdienst Cottbus 0800 4786111

Ansprechpartnerin für soziale Belange der Stadt

Spremberg/Grodk(Gleichstellungsbeauftragte) 03563 340150 0172 8588483

Beratung Landkreis Spree-Neiße

Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung

03562 98615323 03563 5755137

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Havariedienst bei Störungen

Spremberger Wasser- und 03563 39060 oder Abwasserzweckverband (SWAZ) 0171 3105488 Städtische Werke Spremberg (Lausitz) GmbH 03563 3907 926

Mitnetz Strom 0800 2305070

Was? Wann? Wo?

Wasser- und Bodenanalysen

Am Mittwoch, dem 25. Januar 2023 bietet die AfU e. V. die Möglichkeit, in der Zeit von 16.00 - 17.00 Uhr in Spremberg, im Mehrgenerationenzentrum, Bergstr. 11 Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwassergualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Lesung der Klein Buckower

Wir laden alle ehemaligen Klein Buckower aber auch Interessenten herzlich zu unserer Lesung am 28.01.2023 in die Aula der Astrid-Lindgren-Grundschule ein.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir wieder in Erinnerungen schwelgen und eine gemütliche Zeit verbringen.

Wir beginnen um 14.30 Uhr.

Das Organisationsteam Klein Buckow

Spremberger Mobilitätsworkshop

Die Bundesrepublik Deutschland hat umfassende Klimaschutzziele bis zum Jahr 2050 beschlossen. Die notwendigen strukturellen Anpassungen sind im Lausitzprogramm 2050 verankert und somit auch für Spremberg/Grodk eine Zielvorgabe.

Neben dem Einsatz neuer Technologien für Energieerzeugung, -speicherung und -verteilung wird die zukünftige Gestaltung der Mobilität der Bürger eine tragende Säule bei der Umsetzung der Klimaschutzziele bilden. Diese Umgestaltung wird vor Spremberg/Grodk und seinen Ortteilen nicht Halt machen. Mit zunehmender Digitalisierung können neuartige flexible Angebotsformen im öffentlichen Personenverkehr etabliert werden.

Spremberg/Grodk wurde als Modellkommune für die Entwicklung einer "smarten" Mobilplattform ausgewählt und somit bietet sich für die Bürgerinnen und Bürger eine großartige Chance auf die Transformationsprozesse direkten Einfluss zu nehmen.

Gestalten Sie die Entwicklung mit Ihren Ideen, Vorschlägen aber insbesondere mit Ihren Bedürfnissen hinsichtlich der Mobilität mit. Dazu findet ein Workshop am 11.03.2023, 10:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit als Repräsentant die Ideen und Wünsche Ihrer Familie, Freunde, Bekannten und Kollegen zum Thema Mobilität mitzubringen. Geben Sie diese Einladung gern weiter, wenn Sie selbst nicht teilnehmen können. Der Ort der Veranstaltung wird in Abhängigkeit von den Teilnahmemeldungen gewählt und rechtzeitig bekannt gegeben.

Ihre Teilnahmemeldungen richten Sie bis zum 31.01.2023 an: Siegfried Jung

ASG Spremberg GmbH T: +49 (0) 1522 - 3353670 E: s.jung@asg-spremberg.de











private Kleinanzeigen

WITTICH

anzeigen.wittich.de









Stellenmarkt Aktuell

LINUS WITTICH Medien KG An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de

Nr. 1/2023 16 | Spremberg

Informationen aus den Kirchen und Glaubensgemeinschaften

Evangelische Kreuzkirchengemeinde **Spremberg**

Kirchplatz 5, 03130 Spremberg/Grodk

Telefon: 03563 2032

E-Mail: ev-kg-spremberg@t-online.de

Internet: www.spremberg-evangelisch.de/kreuz

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags von 9.00 bis 12.00 und 15.00 bis 16.00 Uhr Pfarrerin Elisabeth Schulze

Mobil: 01577 5745967

E-Mail: elisabeth.schulze@gemeinsam.ekbo.de

Pfarrerin Jette Förster Mobil: 0174 9668712

E-Mail: jette.foerster@gemeinsam.ekbo.de

Pfarrer Lukas Pellio Mobil: 01520 2800873

E-Mail: lukas.pellio@gemeinsam.ekbo.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro (im Pfarrhaus, Kirchplatz 7):

freitags von 11.00 bis 12.00 Uhr 20. Januar - 19. Februar 2023

Herzliche Einladung zu den GOTTESDIENSTEN:

Sonntag, 22. Januar (3. So. n. Epiphanias)

9.30 Uhr - Gottesdienst im Saal des Gemeindehauses der Kreuzkirchengemeinde

9.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft) in der Michaelkirche

14.00 Uhr - Gottesdienst im Kirchsaal Haidemühl

Sonntag, 29. Januar (letzter So. n. Epiphanias)

9.30 Uhr - Gottesdienst im Saal des Gemeindehauses der Kreuzkirchengemeinde

Sonntag, 5. Februar (Septuagesimä)

9.30 Uhr - Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) im Saal des Gemeindehauses der Kreuzkirchengemeinde Sonntag, 12. Februar (Sexagesimä)

9.30 Uhr - Gottesdienst mit Konfirmanden im Saal des Gemeindehauses der Kreuzkirchengemeinde

9.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) und Konfirmanden in der Michaelkirche

Sonntag, 19. Februar (Estomihi)

9.30 Uhr - Gottesdienst im Saal des Gemeindehauses der Kreuzkirchengemeinde

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN:

BLÄSERCHOR:

dienstags um 19.00 Uhr GEMEINDENACHMITTAG:

am ersten Dienstag, 7. Februar um 14.00 Uhr

MÜTTERKREIS (im Kirchsaal Haidemühl, Straße der Einheit 26): am dritten Dienstag, 17. Februar um 19.00 Uhr

FREITAGSTREFF (in der Michaelkirchengemeinde, Karl-Marx-Straße 47): freitags 15.00 - 22.00 Uhr

- 20. Januar 15.00 16.30 Uhr Rentnernachmittag
- 27. Januar regulär
- 3. Februar regulär
- 10. Februar regulär
- 17. Februar Ausfall wegen Familien-Winterwochenende **KINDERTREFF CHRISTENLEHRE:**

Der Kindertreff Christenlehre findet 14-täglich dienstags von 16.00 - 18.00 Uhr für die Kinder der 1. - 6. Klasse in der Michaelkirchengemeinde statt:

- 24. Januar und 7. Februar

KONFIRMANDEN:

- 11. Februar um 10.00 Uhr in der Michaelkirche JUNGE GEMEINDE:

freitags um 18.30 Uhr (außer in den Schulferien)





Karl-Marx-Straße 47, 03130 Spremberg Tel.: siehe Gemeindebüro Kreuz/Michael Internet: www.spremberg-evangelisch.de/michael Email: michaelkirche-spremberg@freenet.de

Pfarrbüro Sprechzeit: Jederzeit (nach Vereinbarung) Pfarrerin Jette Förster, Tel. 0174 9668712, jette.foerster@gemeinsam.ekbo.de Pfarrerin Elisabeth Schulze, Tel. 01577 5745967, elisabeth.schulze@gemeinsam.ekbo.de Pfarrer Lukas Pellio, Tel. 01520 2800873, lukas.pellio@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindebüro Kreuz/Michael:

im Gemeindehaus Kirchplatz 5, Tel.: 03563 2032 + AB; E-Mail: ev-kg-spremberg@t-online.de

Öffnungszeiten: Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 16:00 Uhr

Herzlich laden wir Sie zu Gottesdiensten ein

Sonntag, 22.01.2023

09.30 Uhr St. Michael Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 05.02.2023

09.30 Uhr Kreuzkirche Gemeinsamer Gottesdienst

> Gemeindehaus mit Abendmahl

Sonntag, 12.02.2023

09.30 Uhr St. Michael Gottesdienst

mit Konfirmand*innen

Veranstaltungen:

Freitagstreff jede Woche

Alle sind herzlich willkommen - ob den ganzen Nachmittag oder für 1 – 2 Stunden!

Seien Sie dabei, wenn wir für einen Nachmittag und Abend in der Michaelgemeinde zusammen spielen, erzählen, im Garten werkeln, kochen, essen, leben (15:00 - 22:00 Uhr).

Der Freitagstreff endet mit einem Nachtgebet

Rentnernachmittag

20. Januar 2023, 15:00 - 16:30 Uhr

Kindertreff Christenlehre

24. Januar 2023 und 7. Februar 2023

Der Kindertreff Christenlehre findet 14-täglich dienstags von 16.00 - 18.00 Uhr für die Kinder der 1. - 6. Klasse in der Michaelkirchengemeinde statt.

Auferstehungskirchgemeinde **Spremberg**

Drebkauer Straße 6 c, 03130 Spremberg

Telefon: 03563 600568

Internet: www.spremberg-evangelisch.de/

auferstehung

E-Mail: info@spremberg-evangelisch.de

Pfarrer: Wolfgang Selchow

Drebkauer Hauptstraße 24, 03116 Drebkau

Telefon: 035602 51517

E-Mail: kirche-drebkau@t-online.de

Gemeindesaal Schwarze Pumpe Dresdner Straße 52 Gemeindesaal Terpe Am Rain 4 (Getränkequelle Schwausch)

20.01. bis 12.02.2023

Zu den Gottesdiensten laden wir herzlich ein:

So., 22.01.

10.30 Uhr Auferstehung Gottesdienst (Pfr. Selchow)



Sa., 28.01. 14.00 Uhr Schwarze Pumpe Gottesdienst (Pfr. Selchow)

So., 29.01.

10.30 Uhr Auferstehung Gottesdienst mit anschließendem

Kirchenkaffee (Pfr. Selchow)

So., 05,02,

09.30 Uhr Kreuz/Saal Gemeinsamer Gottesdienst mit

Abendmahl (Wein (Pfrn. Förster)

So., 12.02.

10.30 Uhr Auferstehung Gottesdienst (Pfr. Selchow)

Regelmäßige Veranstaltungen der einzelnen Kreise.

° Kirchenchor

Dienstag, 18.00 Uhr

Gemeindehaus Auferstehung

Inna Aschberger, Tel.: 03563 604683

° Männerkreis

Dritter Dienstag, 16.00 Uhr, (17.01.) Gemeindehaus Auferstehung

Pfr. Manfred Hornich i.R. Tel.: 03563 6086800

° Frauenkreis

Zweiter Dienstag, 14.30 Uhr (14.02.)

Gemeindehaus Auferstehung

Pfarrer Wolfgang Selchow Tel.: 03502 51517

° Kirchenkaffee in Terpe

Zweiter Mittwoch, 15.00 Uhr (08.02.)

Gemeindesaal Terpe

Irene Rühle, Tel.: 03564 7989964 ° Frauenkreis in Schwarze Pumpe Dritter Mittwoch, 14.30 Uhr (15.02.) Heidrun Schlesier, Tel.: 03564 3868398

° Gesprächskreis

Vierter Donnerstag, 18.30 Uhr (26.01.)

Sybille König, Dr. Heidemarie Heine Tel.: 03563 601027

° Hollandkreis

Dritter Donnerstag, 18.00 Uhr (19.01.)

Gemeindehaus Auferstehung (Drebkauer Straße 6 c)

Dr. Heidemarie Heine Tel.: 03563/600944

Kirchenbüro: Drebkauer Straße 6 c, 03130 Spremberg; Telefon:

03563 600568 Frau Sybille König

Öffnungszeit: Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

E-Mail: info@spremberg-evangelisch.de

Gottesdienste der Kirchengemeinde **Groß Luja-Graustein**

So., 22.01.

09.30 Uhr Groß Luja, Gottesdienst (Andreas Hoffmann)

So., 29.01.

14.00 Uhr Graustein, Gottesdienst (Pfrn. Schulze)

Anschließend Kirchenkaffee

So., 12.02.

14.00 Uhr Groß Luja, Gottesdienst (Pfrn. Schulze)

So., 19.02.

09.30 Uhr Graustein, Gottesdienst (Wilfried Ammermann)

Evangelische Kirche St. Martin zu Hornow

Schulstraße 10 im OT Hornow Büro:

Telefon: 035698 754000

E-Mail: Kirchengemeinde-Hornow@gmx.de Sprechzeiten: mittwochs 10:00 Uhr - 11:00 Uhr

Termine mit Pfarrer Otto bitte nach Voranmeldung

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein! Termine in der Gemeinde:

22.01.2023 09:30 Uhr Gottesdienst 05.02.2023 09:30 Uhr Gottesdienst 19.02.2023 09:30 Uhr Gottesdienst Junge Gemeinde: mittwochs von 18:00 - 20:00 Uhr in Döbern,

Kirchstr. 14

11. Februar 2023 von 9:00 - 14:00 Uhr in Konfirmanden:

Krauschwitz

Infos über Ben Rave, www.dejuss.de, ben-

jaminrave@gmail.com, 0157 34423008

für Kinder von 5 - 12 Jahre Kirchenmäuse:

> am 22. Februar 2023 von 16:30 - 17:30 Uhr im Döberner Gemeindesaal, Kirchstr. 14

Weitere Gemeindeveranstaltungen bitte den Schaukästen <u>entnehmen!</u>

Änderungen vorbehalten!

Evangelische Kirchengemeinde

Schleife

Ewangelska wosada Slepo

Friedensstr. 68, D-02959 Schleife

Tel.: 035773 76211, Fax: 035773 998246

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr E-Mail: ev.kg.schleife @gmx.de / www.ev-kg-schleife.de

Montag, 06.02., 16.00 Uhr

Willkommen zur Bibelstunde in Lieskau

bei Familie Krause.

Sonntags, 09.30 Uhr

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in der Schleifer Kirche am 05.02. mit Feier des Abendmahls.

01.02., 09.00 Uhr Begegnungsstätte

Seniorenfrühstück

Als Kirchengemeinde wollen wir einmal im Monat in großer Runde miteinander frühstücken, Gottes Wort hören, erzählen und singen.

Die Treffen unserer Gemeindekreise

27.01. & 03.02. 16.00 Uhr Konfi-Treff

01.02. 16.00 Uhr Schleifer Kirchenmäuse 08.02. 10.00 Uhr Männerfrühstück

08.02. Kids-Treff

15.30 Uhr Klassen 1-3; 17.00 Uhr Klassen 4-6

08.02. 19.00 Uhr Frauengesprächskreis

18.00 Uhr Fürbittengebet dienstags

donnerstags 14.00 Uhr Andacht für ältere Gemeindeglieder

Wir laden Interessierte ein zu einem

Lektorenkurs vom 27.02. bis 03.04.2023

montags von 17.00 bis 18.30 Uhr

im Pfarrhaus in Schleife,

Anmeldungen bis zum 20.02. im Kirchenbüro.

Informieren Sie sich aktuell auf unserer Homepage: www.ev-kg-schleife.de.

Landeskirchliche Gemeinschaft Spremberg e. V.

Heinrichstr. 14/15

03130 Spremberg, Tel. 03563 2143 Prediger: Andreas Heydrich

Kinderreferentin: Anna Thamm E-Mail: info@lkg-spremberg.de www.lkg-spremberg.de

Sonntag

16.30 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderstunde

Gottesdienste werden auch als Livestream

übertragen.

YouTube und Tel.: 0345 483417867

Montag

18.00 Uhr Volleyball, Turnhalle Kollerberg

Dienstag

20.00 Uhr Bibelgespräch, Gemeindehaus Komptendorf

(07.02./21.02.)

Mittwoch

15.00 Uhr Rentnerkreis (15.02.) 18.30 Uhr Bläserchor-Probe

19.00 Uhr Suchthilfegruppe (25.01./08.02.)

Donnerstag

09.00 Uhr Missionsgebetskreis (09.02.)

17.15 Uhr Gospelchor-Probe

19.00 Uhr Gebetszeit & Bibelgespräch **Pfadfinder-Gruppenstunden** (außer in den Ferien)

Pfadfinder-Gruppenstunden (außer in den Ferien) Pfadfinder Wölflinge (1. – 3. Klasse), Mittwoch, 16.00 Uhr

Pfadfinder (ab 8. Klasse), Mittwoch, 17.15 Uhr Jung-Pfadfinder (4. – 7. Klasse) Donnerstag, 16.00 Uhr

www.lkg-spremberg.de/pfadfinder

Besondere Veranstaltungen

12.02.

16.30 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor Spremberg

Online vorbei schauen:











Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



Kesselstr. 2,03130 Spremberg

Tel. 0152 2404 1024, www.efg-spremberg.de

Sonntag, 22.01.

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 31.01.

19.00 Uhr Gemeindeforum

Sonntag, 05.02.

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.02.

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.02.

10.00 Uhr Gottesdienst

Jeden Dienstag 18.00 Uhr findet der Gebetskreis statt. Bibelgespräch sowie Hauskreistreffen finden nach Absprache statt. Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen.

Die Altapostolische Kirche Deutschland e. V.

Ort: Pfortenstraße 10 in 03130 Spremberg

Gottesdienst: Sonntag 09.40 Uhr

Alle aktuellen Termine finden Sie am Aushang unseres Gemeinderaumes.

Kontakt:

Priester Bernd Müller, Lange Straße 39 in 03130 Spremberg Tel. 03563 345154, Funk: 0151 23031950



Vereine und Verbände haben das Wort

Forstbetriebgemeinschaft Sellessen/Bagenz

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Forstbetriebgemeinschaft Sellessen/Bagenz

Hiermit werden alle Mitglieder der FBG Sellessen/Bagenz zur Jahreshauptversammlung eingeladen.

Termin: 24.02.2023 Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Café "Jäck-Valentin Sellessen, Muckrower Str. 13

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Formalien
- 2. Bestätigung der Tagesordnung
- 3. Rechenschaftsbericht
- 4. Kassenbericht
- 5. Aussprache zu den Berichten
- 6. Entlastung des Vorstandes
- 7. Wahl des neuen Vorstandes
- 8. Informationen des Revierförsters
- 9. Diskussion
- 10. Verschiedenes

Hardy Kordian Vorsitzender der FBG



KSC ASAHI Spremberg e. V. - Wir kämpfen für die Region

Wir bieten an:

Frauensport

Rückentraining Aktiv 50 Plus montags 9.30 – 10.30 Uhr
Bauch Beine Po montags 18.30 – 19.30 Uhr
Fit – Mix 50 Plus dienstags 9.30 – 10.30 Uhr
Präventionssport dien Kinder

Tanz und Bewegung für Kinder

ab 6 Jahren dienstags 16.00 – 17.00 Uhr Rückenschule mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr Kinder Zumba ab 12 Jahre mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr Fatburner (Step, Aerobic, Cardio) mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr

Kraft

Cardioraum, Kraftraum, Eleiko Cross Fitnessraum

Montag - Freitag von 10.00 Uhr – 20.00 Uhr samstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Kampfsport

Judo, Karate für Kinder ab 4 Jahre

Montag – Freitag ab 15.30 Uhr samstags ab 9.00 Uhr

Badminton

Für Jungs & Mädchen ab 16 Jahre

Volleyball

Für Kinder ab 6 Jahre

Billard

Für Jung und Alt

Eltern-Kind-Turnen

samstags 8.30 – 9.30 Uhr

Kontakt

KSC ASAHI Spremberg e. V. * Alexander-Puschkinplatz 1a, 03130 Spremberg

03563 600105 * info@ksc-asahi.de * www.ksc-asahi.de www.facebook.com/ksc.asahi.spremberg/

* www.instagram.com/ksc_asahi/

Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs

Karl-Marx-Str. 80 – im Krankenhaus Spremberg

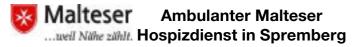


Wir sind Frauen, die an Krebs erkrankt sind, sich austauschen wollen und Kontakte suchen. Die Gesprächsgruppe besteht ausschließlich aus Betroffenen und trifft sich einmal im Monat. Die Teilnahme ist freiwillig und kostenlos.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wollen Sie mehr darüber erfahren?

Schauen Sie auf die Internetseite www.selbsthilfe-spremberg.de oder seien Sie beim nächsten Treffen dabei! Wir freuen uns auf Sie. Voranmeldung Tel.: 03563 52205 oder 52278

oder E- Mail: cmetag@krankenhaus-spremberg.de



Beratung und Begleitung für schwerstkranke Menschen und ihre Angehörigen

Unsere Ehrenamtlichen besuchen schwerstkranke und sterbende Menschen vor Ort und möchten mit ihrer Nächstenliebe ein Leben in Würde bis zum letzten Tag ermöglichen. Sie schenken Zeit, Zuwendung und kleine praktische Hilfen.

Angehörige, die einen lieben Menschen verloren haben, finden bei uns Begleitung und Trost in entlastenden Gesprächen und Beratung. Oder Sie suchen nur einen Ort zum Schweigen und zum Treffen mit anderen Betroffenen ... dann sind Sie herzlich in unserem TrauerCafé Spremberg, eingeladen!

Unser Trauercafè Spremberg trifft sich wieder am 1. Februar 2023, ab 15.00 Uhr, in der Karl-Marx-Straße 87, unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen!

Bitte melden Sie sich vorher telefonisch oder per E-Mail an! Wir wünschen allen viel Gesundheit, Mut und Hoffnung für das neue Jahr!

Bei Bedarf nutzen Sie bitte die Möglichkeit der persönlichen Trauergespräche in den Räumen des Hospizdienstes, **Karl- Marx-Straße 87**, Spremberg! Bitte vereinbaren Sie dafür telefonisch einen Termin! Gern können Sie auch unsere Onlineberatung: Via – Trauer neu denken – Onlineberatung www.via-app.org nutzen! Bleiben Sie gesund und halten Sie durch!

Kontakt für Betroffene:

Nicole Benics (Koordinatorin Ambulanter Malteser Hospizdienst Spremberg)

Tel. 03563 3483983, E-Mail: Nicole.Benics@malteser.org Die Angebote sind kostenfrei.

Wir sind auf Spenden angewiesen und für jede kleine und große Zuwendung dankbar. Wenn Sie unseren Dienst unterstützen möchten, spenden Sie bitte an: Malteser Hilfsdienst e. V.

Stichwort: Trauerarbeit Spremberg

Sparkasse Spree-Neiße

IBAN: DE 9118 0500 0030 0000 8100

BIC WELADED1CBN

Ambulanter Hospizdienst braucht SIE

Der Malteser Hilfsdienst e. V. sucht Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Unsere Arbeit ist auf das Engagement von ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und -begleitern angewiesen, die ihre Zeit schenken und ihre Erfahrungen einbringen, um Menschen auf ihrem letzten Lebensweg zu begleiten. Sie spenden Trost und stehen Familien in der Zeit des Abschiednehmens und der Trauer bei.



Wir laden Sie herzlich ein, mehr über unser Team zu erfahren.

Wir freuen uns über Ihren Anruf. Ansprechpartnerin: Nicole Benics Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst Spremberg Tel.: 0151 58026105

Lebenshilfe Region Spremberg e. V.



Heinrichstraße 10, Tel.: 03563 5195-310 www.lebenshilfe-spremberg.de

Unser Ansatz

Jeder Mensch hat das Recht auf gleichberechtigte Teilhabe am Leben in seiner ganzen Vielfältigkeit, ohne Einschränkungen. Jeder Mensch muss in seiner Einmaligkeit gesehen und akzeptiert werden.

Unsere Fachbereiche Offene Hilfen

Familienunterstützender Dienst, Reha-Sport Ambulant aufsuchende Betreuung Schulassistenz, Hortbetreuung

Hilfe zur Erziehung

Erziehungsbeistand Sozialpädagogische Familienhilfe

Ambulanter Pflegedienst

Leistungen nach dem SGB V Leistungen nach dem SGB XI

Frühförderung und Beratung / Ergotherapie

Heilpädagogische Frühförderung

Sinnesspezifische Frühförderung für Kinder mit Hörschädigung Sinnesspezifische Frühförderung für Kinder im Autismus-Spektrum Ergotherapie

Integrationskindertagesstätte "Flax & Krümel"

Kindertagesbetreuung zur Gewährleistung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zur Entwicklung der Kinder Begleitung von Kindern mit Anspruch auf zusätzlichen heilpädagogischen Förderbedarf

Unser Anspruch

Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir leisten motivierte, verantwortungsbewusste und qualifizierte Arbeit. Unsere Beschäftigten sind ein wichtiger und untrennbarer Bestandteil des Vereins.

Unsere Mitglieder

sind zum größten Teil Eltern von geistig beeinträchtigten Angehörigen sowie junge Erwachsene mit einer geistigen Beeinträchtigung. Auf Grund ihrer eigenen Erfahrungen und formulierten Wünsche gelingt es passgenaue Leistungen anzubieten, die für die Betroffenen selbst und ihre Angehörigen wirksame und dauerhafte Verbesserungen der Lebensqualität in der eigenen Häuslichkeit, außerhalb stationärer Einrichtungen, ermöglichen.

Unsere Geschäfts- und Beratungszeiten

Montag - Freitag: 08.30 - 17.00 Uhr

Liebe Mitglieder, liebe interessierte Spremberger,

wir laden Sie am 10. Februar ganz herzlich in das Caféhaus Zille zu einer "LESUNG" ein. "Lolas verrückte Welt" - Diagnose Down-Syndrom

Ab 17:30 Uhr liest die Autorin, Amelie Mahlstedt, bei der Lebenshilfe Spremberg.

Nach der Geburt ihrer Tochter durchlebt Amelie Mahlstedt eine echte Achterbahn der Gefühle, mit allen Facetten von Leugnen, Hoffen, Annehmen und totaler Verdrängung. Ein Kind mit Behinderung war, wie bei den meisten Eltern, nicht Teil ihrer Lebensplanung. Mit großer Offenheit beschreibt sie die soziale Stigmatisierung, der sie sich ausgesetzt fühlte, aber auch ihre eigenen Schwierigkeiten damit, ihr Kind anzunehmen.

Erst nach und nach und in einem Prozess voller Höhen und Tiefen lernt die junge Mutter, ihr Leben neu zu ordnen und ihr Kind als einzigartig zu erkennen, anzuerkennen und ihm zu vertrauen.

In ihrer Lesung berichtet Amelie Mahlstedt über die turbulenten ersten Jahre von Mutter und Tochter und gibt in einer abschließenden Diskussion Raum für Fragen und eine kritische Auseinandersetzung.

Ihr Vorstand der Lebenshilfe Spremberg

Christliches Seniorenheim Spremberg

Martin Dobianer Einrichtungsleitung

E-Mail: M.Dobianer@Lobetal.de

Sylvana Lüddecke Pflegedienstleiterin

E-Mail: S.Lueddecke@Lobetal.de

Gärtnerstraße 7 03130 Spremberg www.lobetal.de <u>Ansprechpartnerin:</u> Yvonne Dabow

Montag - Freitag von 07.00 - 15.30 Uhr

Telefon: 03563 3452-0 E-Mail: Y.Dabow@Lobetal.de

SPREMBERS SPREMBERS

is Bodelschwinghische Softwagen Bethel Hoffmungstaller Stiftung

Lobetal

Überblick zum Seniorenheim Spremberg

- 66 Pflegeplätze für stationäre Pflege, Kurzzeit-, Verhinderungs- und Urlaubspflege
- helle und gemütliche Einzelzimmer
- Individuelle Gestaltung des Lebensraums
- 2 Wohnbereiche mit je einem Wintergarten u. Gemeinschaftsraum
- Schwesternrufanlage in allen Zimmern
- Medizinische Absicherung durch

unsere Kooperationsärzte

- Eigene Physiotherapie im Haus
- ein Andachtsraum (TV Übertragung mögl.)
- · umfangreicher Kräutergarten
- Gepflegter großer Garten mit einem einzigartigen Weidendom

Unsere Leistungsmerkmale

- Pflege nach den neuesten Standards
- Soziale Betreuung/ spezielle Demenzbetreuung durch eigens hierfür eingesetztes und qualifiziertes Personal
- Moderner Ausbildungsbetrieb
- Sterbebegleitung durch Palliativpfleger/in und Ethikbeauftragte
- · Wahlessen, Diät- und Schonkost
- Kooperationen mit externen (medizinischen) Fußpflege, Friseur, Physio-, Ergo- und Logopädie
- Hauseigene Wäscherei
- Viele Ehrenamtliche Mitarbeiter

Hauseigene Physiotherapie

- eigener Therapieraum
- · Behandlungen von Montag bis Freitag
- Exklusiv nur für Bewohner/innen im Christliches Seniorenheim Spremberg
- Regelmäßige therapeutische Untersuchungen
- Individuelle Behandlungspläne
- Gruppen- und Einzelangebote

Freizeitaktivitäten im Haus

- Evangelische Andachten (auf Wunsch)
- Kulturveranstaltungen
- Kreatives Gestalten
- Gesellschaftsspiele
- Digitalvorträge
- Geburtstagskaffee
- Saisonales gemeinsames Kochen
- Frühling-, Sommer- und Herbstfest, Adventsfeier
- Musik- & Tanznachmittage
- Spazierfahrten u. Ausflüge
- Seniorensport
- Gemeinsames Singen

- Frauenfrühstück
- Männerstammtisch
- Grillabende
- Bingo Turnier
- Und vieles mehr ...

Uns ist wichtig ...

- Bewohner/-innen Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken
- Verbindungen zu pflegen
- Das Miteinander zu stärken
- Kontakte zum sozialen Umfeld zu erhalten
- Kindergärten, Schulen, Vereine, die Spremberger Gemeinschaft mit in unserer Arbeit einzubeziehen
- Bewohner/-innen am Leben teilhaben zu lassen

... kurzum:

In Kontakt bleiben.

Besuchen Sie uns doch einfach mal.

Erspüren Sie den guten Geist in unserem Haus.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin und wohnen dann vielleicht zunächst nur eine kurze Zeit zur Probe

Tagespflege "Herberge zur Heimat"

Turnstraße 9 03130 Spremberg Martin Dobianer Einrichtungsleitung

E-Mail: M.Dobianer@Lobetal.de Katrin Weidner (ehm. Behla)

Pflegedienstleiterin Telefon: 03563 348140 E-Mail: k.weidner@lobetal.de

Ansprechpartnerin: Yvonne Dabow

Montag - Freitag von 07.00 - 15.30 Uhr

Telefon: 03563 3452-0 E-Mail: Y.Dabow@Lobetal.de

Pflegeberatung

Wo:

Tagespflege "Herberge zur Heimat"

Wo genau:

Turnstraße 9, 03130 Spremberg

Wann:

<u>Jeden Tag</u>

von 15.00 – 16.00 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich:

03563 34814 - 0

Wir bieten eine Vielfalt an Räumen

- unsere Einrichtung bietet 14 Plätze für Senioren an
- die Tagespflege ist komfortabel und zweckmäßig eingerichtet in familiärer Atmosphäre
- ein Fahrstuhl, barrierefreie Ruhe-, Speise- sowie Aufenthaltsräume, Therapieräume, Bäder und Toiletten sind vorhanden
- unser großer Garten mit überdachter Sitzecke lädt zum Verweilen ein

Hier kommt keine Langeweile auf. Wir bieten:

- Seniorengymnastik/Kraft und Balance
- Singen und Gesellschaftsspiele
- Gedächtnistraining/Biographiearbeit
- gemeinsames Kochen und Backen
- Ausflüge z.B. in den Tierpark
- Spaziergänge
- diverse Veranstaltungen, z. B. jahreszeitliche Feste
- tägliche Andacht
- Besuch der Hundeschule
- Basteln und Malen
- Mahlzeiten pro Besuchstag sind Frühstück, Mittag und Vesper, mittags haben Sie die Möglichkeit zwischen drei Gerichten zu wählen.
- Streicheleinheiten für unsere Stella (eine kleine Bolonka Zwetna Hündin)

Darum kümmern wir uns:

- Hol- und Bringedienst
- pflegerische Hilfen, z.B. bei der Teilkörperpflege
- Medikamentenversorgung
- Zusammenarbeit mit Therapeuten, Friseur und Fußpflege
- Unterstützung und Beratung zur Entlastung pflegender Angehöriger durch unser geschultes Personal

Schnuppertag

Um uns besser kennen zu lernen, bieten wir einen Schnuppertag an.

Ihr Wohlbefinden und Ihre Wünsche liegen uns am Herzen.

Sozialzentrum Valetudo Lausitz

Leiter Soziale Dienste: Steffen Weißköppel

VALETUDO LAUSITZ Schloßbezirk 05 | 03130 Spremberg Geschäftsführende Inhaberin: Solveig Weißköppel

T: 03563 6085502, M: weisskoeppel@valetudo-lausitz.de

www.valetudo-lausitz.de

Ambulant unterstütztes Wohnen für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und/oder einer Substanzabhängigkeit, Aufsuchender Dienst mit qualifizierter Assistenz

Ansprechpartner: Steffen Weißköppel

T: 03563 6085501, M: weisskoeppel@valetudo-lausitz.de

Tagesstätte für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und/oder einer Substanzabhängigkeit

Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Ansprechpartnerin: Sarah Frister

T: 03563 6085500, M: frister@valetudo-lausitz.de

Psychologische Beratung als unterstützende Interventionsform, qualifizierte Beratung & Coaching

Ansprechpartner: Solveig Weißköppel, Steffen Weißköppel T: 03563 6085502, M: weisskoeppel@valetudo-lausitz.de

Alltagsunterstützende Angebote für Menschen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen oder mit einer psychischen Erkrankung gem. § 45b SGB XI/Pflegegrad 1

Ansprechpartnerin: Sarah Frister

T: 03563 6085500, M: frister@valetudo-lausitz.de



Kreisverband Niederlausitz e. V.

Gartenstraße 14, 03130 Spremberg

Öffnungszeiten:

09:00 Uhr - 16:00 Uhr Tel.: 03563 2342 Montag 09:00 Uhr - 18:00 Uhr Fax.: 03563 3425929 Dienstag Mittwoch 09:00 Uhr - 16:00 Uhr info@drk-niederlausitz.de Donnerstag 09:00 Uhr - 16:00 Uhr www.drk-niederlausitz.de

09:00 Uhr - 12:00 Uhr Freitag

AKTUELLES

NADA-Termine



30.01./13.02./27.02.2023 Datum: **Uhrzeit:** 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Ort: DRK-Geschäftsstelle

Gartenstraße 14 • 03130 Spremberg

Kosten: 3,00€

Anmeldung erwünscht unter 03563 93361 oder 03563 3425921

Termine der Blutspende

Wann: 24.02.2023 von 15:00 – 19:00 Uhr Ort: BOS Spremberg, Wirthstraße 1,

03130 Spremberg

Wann: 13.03.2023 von 14:00 – 18:00 Uhr

Hause der Vereine, Puschkinplatz 1A, 03130 Spremberg

Vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen.

Anmeldungen bitte über das Service-Center des Blutspendeinstituts Cottbus, Tel. 0800 1194911 bzw.

https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder bei Rückfragen: DRK Kreisverband Niederlausitz e. V. Ansprechpartnerin: Anett Schulze, Tel. 03563 3425913

Stellenausschreibungen



Wir stellen ein



Zur Erweiterung des Teams suchen wir für unser Pflegezentrum "Am Mühlenwehr" in Spremberg ab sofort eximierte Pflegefachkräfte (w/m/d) als

Wohnbereichsleitung, Dauernachtwache oder auch als Praxisanleitung

Sie verfügen über

- · eine abgeschlossene Berufsausbildung als Pflegefachkraft (Altenpfleger:in, Krankenschwester/Krankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger.in) und haben
- eine hohe Sozialkompetenz im Umgang mit allen Akteurinnen

Dann würden wir uns über Ihre Bewerbung freuen!

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter http://www.drk-niederlausitz.de/das-drk/stellenboerse/ stellenboarse.html

DRK-Kreisverband Niederlausitz e.V.

z. H. Frau Cornelia Grösel

Gartenstraße 14 · 03130 Spremberg

Tel. 03563 23 42 · info@drk-niederlausitz.de

Weitere Ausschreibungen finden Sie unter: https://www.drk-niederlausitz.de/das-drk/stellenboerse/stel-

lenboerse.html

Termine Erste Hilfe Aus- und Weiterbildung

Kurs:

Erste Hilfe Ausbildung Erste Hilfe Fortbildung Datum:

02.02.2023 09.02.2023 07.02.2023 21.02.2023

16.02.2023 25.02.2023

Vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen. Uhrzeit: 08:00 Uhr - 16:00 Uhr

Ort: Karl-Marx-Str. 81/82, 03130 Spremberg
Anmeldung unter: https://www.drk-niederlausitz.de/kurse

Ambulanter Pflegedienst

Wir unterstützen pflegebedürftige Personen und ihre Angehörigen bei der Pflege in der häuslichen Umgebung.

Pflegedienstleiterin:

Mandy Tittler

Telefon: 03563 9940003, Handy: 0172 7931033

Mühlenplatz 1, 03130 Spremberg pflegedienst@drk-niederlausitz.de

Sprechzeiten:

Montag - Freitag in der Zeit von 07:00 Uhr - 15:00 Uhr Wir bitten um telefonische Terminabsprache.

Begegnungsstätte für Senior:innen

Wir möchten den Senior:innen der Stadt Spremberg eine Anlaufstelle bieten, eigene Interessen einzubringen, Neues auszuprobieren und Kontakte zu knüpfen. Unsere Seniorenbegegnungsstätte ist ein Treffpunkt für gemeinsame Aktivitäten, wie zum Beispiel Themennachmittage mit Fachvorträgen, Spielenachmittage mit gemütlichem Beisammensitzen mit Kaffee und Kuchen, Seniorensportangebote oder Ausflüge.

Wir bieten Ihnen ein interessantes und anspruchsvolles Angebot, was auf und mit den Senior:innen abgestimmt ist.

Seniorenprogramm für die Seniorenbegegnungsstätte Mühlenplatz 1 im Februar 2023

02.02.2023 gemütliche Runde zum Austauschen mit Kaffee

& Spiel

07.02.2023 Senior:innensport

09.02.2023 gemütliche Runde zum Austauschen mit Kaffee

& Spiel

14.02.2023 Quiz - Nachmittag

16.02.2023 gemütliche Runde zum Austauschen mit Kaffee

& Spiel

21.02.2023 Faschingsfeier 23.02.2023 Bingo-Nachmittag

28.02.2023 gemütliche Runde zum Austauschen mit Kaffee

& Spie

Beginn 14:00 Uhr - Änderungen vorbehalten! Bitte kommen Sie mit einem Mund-Nasen-Schutz.

Vielen Dank im Voraus für Ihr Verständnis.

Ansprechpartnerin:

Heidrun Bulke

Telefon: 03563 9940003

Mühlenplatz 1, 03130 Spremberg

Beratungsstelle für Familienplanung, Sexualität und Schwangerschaft sowie Schwangerschaftskonfliktberatung

Im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft hat jede Person den Anspruch auf eine fachliche Beratung. Ratsuchende Personen erhalten Informationen, praktische Hilfen und wenn gewünscht auch weitergehende Betreuung. Die Beraterin unterliegt der Schweigepflicht. Beratungen können auch anonym erfolgen. Wir sind eine staatlich anerkannte Beratungsstelle gemäß §9 SchKG und beraten nach §219 StGB in Verbindung mit den §§5 und 6 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes (SchKG).

Ansprechpartnerin:

Denise Uhlig

Telefon: 03563 93361 oder 0171 3546492 schwangerenberatung.spb@drk-niederlausitz.de

Öffnungszeiten:

Di. 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Mi. 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Do. 13:00 Uhr - 15:30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Wir bitten um telefonische Terminabsprache.

Erste Hilfe Aus- und Weiterbildung

 Erste Hilfe Grundausbildung (für Führerscheinbewerber:innen, betriebliche Ersthelfer:innen und alle interessierten Bürger:innen)

- Erste Hilfe Fortbildung (Auffrischen der Grundkenntnisse im Zwei-Jahresrhythmus für alle betrieblichen Ersthelfer:innen)
- Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für alle Pädagog:innen im Bereich der frühkindlichen Bildung (Kindertageseinrichtungen) und Schulen
- Fit in Erste Hilfe
- Erste Hilfe für Senior:innen

Ansprechpartnerin:

Anett Schulze

Telefon: 03563 2342

ausbildung@drk-niederlausitz.de

Termine und Anmeldung über unsere Internetseite www.drk-niederlausitz.de

Fahrdienst

Wir arrangieren den Weg zur Arbeit und den Arztbesuch sowie eine Stipp-Visite bei Freunden und vieles mehr, wie z. B.

- Dialyse- und Therapiefahrten
- Krankenfahrten zu Ärzt:innen oder ins Krankenhaus
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen
- Transfer in Kur-, Erholungs- und Rehabilitationseinrichtungen
- Kinderspezialfahrten in Kindertageseinrichtungen und Schulen
- Tragestuhl und Liegendtransportfahrten
- Zu Veranstaltungen jeglicher Art
- Ausflüge
- Privatbesuche
- Freizeitaktivitäten

Ansprechpartnerin:

Diana Schilling

Telefon: 03563 3425915

fahrdienst.spremberg@drk-niederlausitz.de

Kindertageseinrichtungen

In den beiden frühkindlichen Bildungseinrichtungen werden Kinder ab dem 12. Lebensmonat bis zum Eintritt in die Schule pädagogisch begleitet. Auf Grundlage des Kita-Gesetzes, der Grundsätze der elementaren Bildung und der jeweiligen konzeptionellen Ausrichtung der Einrichtungen, finden die zu betreuenden Kinder, einen Platz zum Forschen, Spielen und Lernen.

Kindertageseinrichtung Kindertageseinrichtung

"Bummi""Kneipp"Kitaleiterin:Kitaleiterin:Doreen AugatIna DonathKraftwerkstraße 73,Waldfrieden 1,03130 Spremberg03130 SprembergTelefon: 03563 2047Telefon: 03563 2674

kita.bummi@drk-niederlausitz.kita.cantdorf@drk-niederlausitz.de

Kleiderkammer/Möbelbörse

Bundesweit versorgen viele DRK-Kleiderkammern Millionen von Menschen mit gut erhaltener Kleidung und Schuhen und

vielen weiteren Gütern zur materiellen Grundversorgung. Mit dem Betrieb der beiden Kleiderkammern in Spremberg und Welzow übernehmen wir diese Aufgabe für das Gebiet in und um Spremberg. Wir helfen Menschen in Notlagen und schwierigen sozialen Situationen schnell und unbürokratisch.

Ansprechpartner:

Andreas Römer

Standort SprembergStandort WelzowHeinrichstraße 16,Spremberger Str. 51,03130 Spremberg03119 WelzowTelefon: 03563 345068Telefon: 035751 12651Öffnungszeiten:Öffnungszeiten:Dienstag und DonnerstagDienstag bis Freitag09:00 Uhr - 16:00 Uhr08:00 Uhr - 14:00 Uhr

Pflegezentrum "Am Mühlenwehr"

Die Einrichtung bietet insgesamt 61 Pflegeplätze ausschließlich in Einzelzimmern. Die Bewohner:innen leben in 3 Wohnbereichen mit jeweils 20/21 Plätzen.

Die Einzelzimmer sind mit eigener Dusche/WC, Kabelanschluss, Telefonanschluss und Rufanlage ausgestattet.

Wir bieten Ihnen

- Wohnraum,
- Leistungen der Hauswirtschaft,
- · Verpflegung,
- Leistungen der Verwaltung,
- · Leistungen der Haustechnik,
- · Allgemeine Pflegeleistungen,
- Behandlungspflege,
- · Leistungen der sozialen Betreuung,
- Zusatzleistungen.

Einrichtungsleiterin:

Susann Kummer

Mühlenstraße 5, 03130 Spremberg

Telefon: 03563 59398840

pflegezentrum@drk-niederlausitz.de

Suchtberatung

Die Suchtberatungsstelle des DRK-Kreisverbandes Niederlausitz e. V. möchte Sie dabei unterstützen, einen für Sie passenden Weg aus der Abhängigkeit heraus in ein selbstbestimmtes und zufriedenes Leben zu finden.

Wir bieten neben dem Standort Spremberg auch in den Außenstellen Welzow und Drebkau fachkundige Hilfe und Unterstützung bei Suchtproblemen aller Art an.

Standort Spremberg

Ansprechpartnerinnen:

Susanne Kirsch

Telefon: 03563 97911, Handy: 01578 3926391

suchtberatung@drk-niederlausitz.de

Claudia Noack

Telefon: 03563 3425921, Handy: 0171 7616058

Gartenstraße 14, 03130 Spremberg suchtberatung@drk-niederlausitz.de

Öffnungszeiten:

Mo./Mi. 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Di. 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr Do. 13:00 Uhr - 15:30 Uhr

Außenstelle Welzow
"Alte Dorfschule"

Außenstelle Drebkau
"Sozialberatungszentrum

Schulstraße 6 Niederlausitz"
03119 Welzow Gartenstraße 2b
Telefon: 0171 7616058 03116 Drebkau

claudia.noack@drk-niederlausitz.de

Wir bitten um telefonische Terminabsprache.

Wasserwacht OG Spremberg

Die Wasserwacht ist die Wasserrettungsorganisation des Deutschen Roten Kreuzes. Ziel ist die präventive Arbeit im und am Wasser – Gefahren vorzubeugen und Notfälle zu verhindern.

Das bieten wir:

- Organisation des Wasserrettungsdienstes
- Einsatz in Freibädern und an Badeseen
- Aus- und Fortbildung von Rettungsschwimmern
- Seepferdchenkurs
- Schwimmunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Begleitung von Ferienlagern und Klassenfahrten
- Mitwirkung beim Natur- und Gewässerschutz

Ansprechpartner:

Moritz Zweig

Handy: 0162 1638507

info@wasserwacht-spremberg.de

Unsere aktuellen Trainingszeiten:

Mittwoch: 17:30 Uhr - 18:30 Uhr Seepferchen

17:30 Uhr - 18:30 Uhr Kinderschwimmen (K1)
Freitag: 16.30 Uhr - 17.30 Uhr Kinderschwimmen (K2)
16.30 Uhr - 17.30 Uhr Kinderschwimmen (K3)
17.30 Uhr - 18.30 Uhr Rettungsschwimmer Jugend

17.30 Uhr - 18.30 Uhr
Rettungsschwimmer Jugend
Fortgeschrittene

18.30 Uhr - 19.30 Uhr Rettungsschwimmer

Erwachsene

Geplante Veranstaltungen 2023

48-h-Schwimmen: 29.04.2023 bis 01.05.2023

Volkstriathlon: 04.06.2023

24-h-Schwimmen: 17.06.2023 bis 18.06.2023

DRK Ortsgruppe Wohlfahrts- und Sozialarbeit Spremberg

Die ehrenamtlich wie hauptamtlich ausgeübte Sozialarbeit des DRK KV Niederlausitz e. V. hat das Ziel, Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu helfen und/oder zu begleiten.

Unsere Ortsgruppe Wohlfahrts- und Sozialarbeit in Spremberg und Umgebung unterstützt ehrenamtlich in folgenden Bereichen:

- Unterstützung bei der Ausgestaltung von Freizeitangeboten in der stationären und ambulanten Pflege und Seniorenbegegnungsstätte
- 2. Mitwirkung bei Veranstaltungen und Festen in den Kindertagesstätten
- 3. Hilfe bei der Absicherung der Blutspendetermine
- 4. Mitarbeit in der Kleiderkammer
- 5. Aktivierung des Vereinslebens

Möchten Sie sich bei der Ausgestaltung der ehrenamtlichen Arbeit beteiligen, dann melden Sie sich bei der Leitung der Ortsgruppe 01601619808 oder in der DRK Geschäftsstelle Spremberg, Gartenstraße 14. Wir freuen uns auf Sie!

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e. V. (ASF)





Geschäftsführung: Kai Noack, Kerstin Nowka

Bergstraße 18 • 03130 Spremberg

Telefon: 03563 3488500, Fax: 03563 3488521

E-Mail: info@asf-brandenburg.de www.asf-brandenburg.de Instagram: asf_brandenburg Facebook: ASF Brandenburg

Mobile und ambulante Frühförderstelle

Gartenstraße 9 • 03130 Spremberg Ansprechpartnerin: Anett Krautz

Telefon: 03563 345097 E-Mail: fruehfoerderung@asf-brandenburg.de

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Bergstraße 18 • 03130 Spremberg Ansprechpartnerin: Simone Hauff

Telefon: 03563 3488531

E-Mail: Simone.hauff@asf-brandenburg.de

Einzelfallhilfe

Bergstraße 18 • 03130 Spremberg

Ansprechpartnerinnen:

Anne Wartenberg / Carolin Dostal

Telefon: 03563 3488528

E-Mail: kiss@asf-brandenburg.de

Kindertagesstätten/Horte

Bergstraße 18 • 03130 Spremberg Ansprechpartnerin: Julia Münzberg

Telefon: 03563 3488545

E-Mail: kita.koordinator@asf-brandenburg.de

Grundschule "Lausitzer Haus des Lernens"

Gartenstraße 18 • 03130 Spremberg Ansprechpartnerin: Daniela Hecht

Telefon: 03563 594820

E-Mail: grundschule@asf-lhl.de

Selbsthilfekontaktstelle KiSS

Bergstraße 18 • 03130 Spremberg Ansprechpartnerin: Anne Wartenberg

Telefon: 03563 3488528

E-Mail: kiss@asf-brandenburg.de

Logopädie

Bauhofstraße 1 • 03130 Spremberg Ansprechpartnerin: Elke Bode

Telefon: 03563 594195 und 0152 02413106 E-Mail: logopaedie@asf-brandenburg.de

Offener Jugendtreff Spremberg

Gartenstraße 9 • 03130 Spremberg Ansprechpartner: Alexander Meske

Telefon: 03563 95785

E-Mail: jugendtreff@asf-brandenburg.de

Geöffnet: Montag bis Freitag von 09.00 - 17.30 Uhr

Jugendsozialarbeit BOS

Wirthstraße 1 • 03130 Spremberg Ansprechpartnerin: Bärbel Neumann

Telefon: 03563 6080341

E-Mail: baerbel.neumann@asf-brandenburg.de

Jugendsozialarbeit Erwin-Strittmatter-Gymnasium

Gartenstraße 9 • 03130 Spremberg Ansprechpartner: Ronny Noack

Telefon: 03563 95785

E-Mail: jugendtreff@asf-brandenburg.de

Aufsuchende Sozialarbeit

Gartenstraße 9 • 03130 Spremberg Ansprechpartner: Jan Gosdschan

Telefon: 03563 95785

E-Mail: jugendtreff@asf-brandenburg.de

Vermittlungsstelle Täter-Opfer-Ausgleich

Bergstraße 18 • 03130 Spremberg TOA-Vermittlerin: Ines Schulz Telefon: 03563 3488535

E-Mail: ines.schulz@asf-brandenburg.de

Tafel Spremberg

Gartenstraße 9 • 03130 Spremberg Ansprechpartner: Kai Noack

Telefon: 03563 9896626 und 0173 1638723 E-Mail: tafel.spremberg@asf-brandenburg.de

Familientreff & Eltern-Kind-Gruppe Spremberg

Kollerbergring 59 (Kita Kollerberg) • 03130 Spremberg Ansprechpartnerinnen: Maria Voigt • Anne Plietz • Heike Oede

Telefon: 03563 344462 und 0171 7351094 E-Mail: ft.spremberg@asf-brandenburg.de

Familientreff & Eltern-Kind-Gruppe Welzow

Schulstr. 6 (Alte Dorfschule) • 03119 Welzow Ansprechpartnerin: Kathrin Richter • Heike Oede

Telefon: 035751 279904

E-Mail: ft.welzow@asf-brandenburg.de

Spremberger Stadtchor des ASF und Kinder- und Jugendchor

"Die Sternschnuppen"

Bergstraße 18 • 03130 Spremberg Chorleiterin: Ramona Pietkiewicz

Telefon: 03563 3488500

E-Mail: info@asf-brandenburg.de

Offene Werkstatt Spremberg

Ansprechpartnerin: Katrin Meck

Telefon: 03563 3849423 Mobil: 0151 53391788

E-Mail: werkstatt@asf-brandenburg.de Am Markt 5; 03130 Spremberg

Sozialpädagogische Familienhilfe

Bergstraße 18 • 03130 Spremberg Ansprechpartnerin: Andrea Nitschke

Telefon: 03563 3488531

E-Mail: a.nitschke@asf-brandenburg.de

Öffentlichkeitsarbeit

Bergstraße 18 • 03130 Spremberg Ansprechpartnerin: Saskia Schöne

Telefon: 03563 3488541 pr@asf-brandenburg.de







UNSERE SELBSTHILFEGRUPPEN IN SPREMBERG

· Diabetes

· Eltern von Kindern

mit Diabetes

pflegende

Demenz

in Döbern)

Schlaganfall-

Menschen mit

Rheuma (Gruppe

- · Alkoholabhängigkeit · Trauer
- Angehörige von
- Alkoholerkrankten
- Angehörige von Psychoseerkrankten
- Angsterkrankungen
- Autismus (Eltern &
- Betroffene)
- · Burnout &
- Depression Depressionen &
- psychische
- Erkrankungen
- Essstörungen
- betroffene Sucht (Medikamente. Drogen, Glücksspiel)
- (online) Sucht (nur für
- . Long Covid

- Angehörige von Menschen mit
- · Frauen nach Krebs
- Osteoporose
 - Angehörige von suchterkrankten Menschen Angehörige für
 - iridbetroffene Angehörige Stammtisch Junge Selbsthilfe (18 bis 35 Jahre)

 - Erwachsenen/Zwangs-
 - Tremor & Tinnitus

Telefon: 03563 348 85 28 | E-Mail: kiss@asf-brandenburg.de www.selbsthilfe-spremberg.de | www.asf-brandenburg.de

V@LKSSOLIDARITÄT

Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e. V.

Verbandsbereich Lausitz 03130 Spremberg, Georgenstraße 37 Tel.: (03563) 609030

www.volkssolidarität-brandenburg.de



Der Verbandsbereich Lausitz wünscht seinen Mitgliedern, Gästen, Klienten sowie deren Angehörigen Glück, Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2023.

Sozialstation der Volkssolidarität

Ambulantes Hilfezentrum

Pflegedienstleitung: Marie Spiewok

Tel.: 03563 6090313 **Unsere Leistungen:**

- Häusliche Krankenpflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Pflege-
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Soziale Beratung und Betreuung
- Beratungsbesuch bei Pflegegeld nach § 37/3
- Hilfe bei Antragstellung zur Pflegeversicherung
- Beratungsbesuch (kostenlos)
- Hilfe im Umgang mit Behörden
- Betreuung und Versorgung der Klienten mit eingeschränkter Alltagskompetenz nach § 45 und zusätzliche Betreuungsleistungen

Vermittlung weiterer Dienstleistungen:

- Vermittlung von Hilfsmitteln (Pflegebett, Rollstuhl, Gehhilfen u.a.)
- Hausnotruf
- Tagespflegeeinrichtung

Reiseclub für die Volkssolidarität Reisen 2023

Mit Becker-Strelitz Reisen GmbH und der Volksolidarität

Frauentag in Halle

mit Olaf der Flipper und Tochter Pia

Termin: Montag, 6. März 2023

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus

Reisebegleitung, Programm mit Tanz und Live Musik

kleine Frauentagsüberraschung; Tombola; Kaffeegedeck

Frühlingstreffen 2023 (6 Tage Busreise)

Uckermärkische Seenplatte

23. bis 28. April 2023

Unterkunft: Superior Hotel AHORN Templin Leistungen: Taxigutschein, Reisebetreuung

Waren (Müritz) und Neustrelitz

Uckermark-Rundfahrt

Hansestadt Stettin

Schifffahrt von Mirow nach Rheinsberg

Frühlingstreffen (8 Tage Flugreise) Griechenland

2. bis 9. Mai 2023

Unterkunft: Alkyon Hotel am Gold von Korinth (Peloponnes)

Leistungen: Taxigutschein, Reisebetreuung

Nafplio (Nauplia) & Epidauros Loutraki & Kloster Prophet Elias

Griechischer Abend

Athen und Neues Akropolis Museum Weingebiet Nemea & Ausgrabungen Bergdorf Kalavrita & Zahnradbahn Schifffahrt

Herbsttreffen (6 Tage Busreise) in die Tiroler Bergwelt

Unterkunft: Hotel "Hirschen" in Imst

27.08. bis 01.09.2023

Leistungen: Taxigutschein, Reisebetreuung

Innsbruck & Glockengiesserei Silvretta-Hochaplenstrasse Kaunertaler Gletscherfahrt Achensee und Schifffahrt

Tiroler Abend

Frühbucher: bis 31.01.2023

Überraschungsfahrt im Goldenen Oktober 2023

19. bis 22. Oktober 2023

Leistungen: Taxigutschein, Reisebetreuung

Diverse Ausflüge

Gala-Abend mit Tombola, Musik und Tanz

und, und, und ...

Weitere Informationen und Anmeldungen im Servicebüro

der Volkssolidarität in Spremberg

Ansprechpartner: Marina Brauner, Marlies Zander

Telefon: 03563 6090312

Tagespflege der Volkssolidarität

Am Tage betreut und nicht allein, abends nach Hause, wieder daheim. Unsere Tagespflege unterstützt Menschen, die pflegeund behandlungsbedürftig sind und entlastet pflegende Angehörige. Betreuung in der Gemeinschaft steht bei uns im Mittelpunkt. Wir bieten alltagsstrukturierende Aktivitäten in kleinen Gruppen von Tagesgästen.

Ansprechpartnerin: Rebecca Zemter

Tel.: 03563 6090318

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 7.30 Uhr – 15.30 Uhr (nach

Vereinbarung auch länger) Soziale Beratungsstelle

Die Beratungsstelle der Volkssolidarität richtet sich an alle Menschen mit Beratungsbedarf in sozialen Fragen. Die Beratung erfolgt unabhängig von einer Mitgliedschaft in der Volkssolidarität, z.B. zu Fragen der Pflegeversicherung, Schwerbehinderung, Demenzerkrankung und Unterstützung für pflegende Angehörige. Wir informieren über gesetzliche Ansprüche und unterstützen bei der Antragstellung. Gemeinsam suchen wir mit Ihnen nach Lösungen und Unterstützungs-

möglichkeiten.

Beratungen erfolgen nach telefonischer Absprache.:

Ansprechpartnerin: Anne Groß, Telefon: 03563 6090317

oder 01525 4647457

sozialarbeiter-spremberg@volkssolidaritaet.de

Servicebüro der Volkssolidarität

Ansprechpartnerin: Marina Brauner

Tel.: 03563 6090312 Öffnungszeiten:

Mo bis Do: 7.30 bis 15.00 Uhr Freitag: 7.30 bis 11.00 Uhr

Kita Grünschnäbel

Wir begleiten Ihre Kinder auf dem Weg zu weltoffenen, interessierten und starken Persönlichkeiten. Unsere Kita ist zertifiziert mit dem Gütesiegel Kindertagesstätten und zudem Sprachund Kiez-Kita. Auch sind wir im Netzwerk "Gesunde Kita" und dem Elternprogramm "Schatzsuche". In unserer Kita wollen wir uns wohlfühlen, spielen, lernen, lachen und viele großartige Erfahrungen machen.

Wir sind da – für Ihr Kind und für Sie. Slamener Höhe 17 in Spremberg

kita-gruenschnaebel@volkssolidaritaet

Leiterin der Kita: Tina Schaab Öffnungszeiten 6.00 bis 16.30 Uhr Telefon 03563 9894880



Familienzentrum

Einfach nur mal quatschen oder telefonische Beratungen von Montag bis Freitag zwischen 10.00 Uhr und 15.00 Uhr. Persönliche Termine finden nach Absprache statt.

Wir helfen beim Ausfüllen von Anträgen und Verfassen von Widersprüchen, z. B. zum Kinderzuschlag, zu Wohngeld oder allgemein bei Schwierigkeiten in der Familie.

Trauen Sie sich! Das Angebot ist offen für alle Besucher*innen und kostenfrei. Es wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV).

Ansprechpartnerin: Anne Groß

Telefon: 03563 60 90 317 oder 01525 4647457 sozialarbeiter-spremberg@volkssolidaritaet.de

Café und "offener Treff" der Volkssolidarität Ansprechpartnerin:

Angelika Engelmann Telefon. 03563 6090315

Veranstaltungen Monat Februar 2023

Mi., 01.02.

09.30 Uhr Sitzgymnastik

14.30 Uhr Chorprobe der Volkssolidarität

Do., 02.01.

10.45 Uhr Sitzgymnastik 13.00 Uhr Rommégruppe

Mo., 06.02.

09.00 Uhr Skat

14.00 Uhr Treffen der Kreativgruppe

Di., 07.02.

09.30 Uhr Sitzgymnastik 14.30 Uhr Lehrertreffen

14.00 Uhr Wandergruppe Leitungssitzung 17.00 Uhr Treffen des Strickvereines

Mi.. 08.02.

09.30 Uhr Sitzgymnastik
10:00 Uhr Arbeitslosenverein
14:00 Uhr Treffen Vorstand OG 17
14.30 Uhr Chorprobe der Volkssolidarität

16:00 Uhr Zeichnen im Mangastil für Kinder ab 10 Jahre

Do., 09.02.

10.45 Uhr Sitzgymnastik 13.00 Uhr Rommégruppe

14.00 Uhr OG 50 Kaffeenachmittag

Fr., 10.02. Familienfeier Mo., 13.02.

09.00 Uhr Skat

14.00 Uhr Bildungszentrum 55+: "Ballett – so etwas Schö-

nes!" mit Michael Apel von der SKK (Sprember-

ger Kino und Kultur GmbH)

Di., 14.02.

09.30 Uhr Sitzgymnastik

14.00 Uhr Treffen der Bastelgruppe15.00 Uhr SHG - Frauen nach Krebs

Mi., 15.02.

09.30 Uhr Sitzgymnastik

14.00 Uhr OG 17 Kaffeenachmittag mit Filmvorführung

14.30 Uhr Chorprobe der Volkssolidarität

16:00 Uhr Zeichnen im Mangastil für Kinder ab 10 Jahre

Do., 16.02.

10.45 Uhr Sitzgymnastik13.00 Uhr Rommégruppe

14.00 Uhr OG 07 Kaffeenachmittag

Mo., 20.02.

09.00 Uhr Skat

Di., 21.02.

09.30 Uhr Sitzgymnastik 14:00 Uhr Poststammtisch

15:00 Uhr Blümchenkaffee: Wir feiern mit euch Fasching!

Mi., 22.02.

09.30 Uhr Sitzgymnastik

14.30 Uhr Chorprobe der Volkssolidarität

16:00 Uhr Zeichnen im Mangastil für Kinder ab 10 Jahre

Do., 23.02.

10.45 Uhr Sitzgymnastik13.00 Uhr Rommégruppe

14.00 Uhr OG 3 und 4 Kaffeenachmittag, Thema: "Balkon-

gestaltung"

Mo., 27.02.

09.00 Uhr Skat

14:00 Uhr HO-Stammtisch

Di., 28.02.

09.30 Uhr Sitzgymnastik

14.00 Uhr Literatursalon: "Unsinn vom Feinsten" – Schüttel-

reime und Zungenbrecher

Ortsgruppentermine BGST Schwarze Pumpe wieder geöffnet ab 13.00 Uhr

Mittwoch, 01.02.2023 Bingo Dienstag, 07.02.2023 Darts Mittwoch, 08.02.2023 Bingo Dienstag, 14.02.2023 **Darts** Mittwoch, 15.02.2023 Bingo Dienstag, 21.02.2023 **Darts** Mittwoch, 22.02.2023 Bingo Dienstag, 28.02.2023 **Darts**

Sportangebote der Volkssolidarität Allgemeine Angebote

- * Wirbelsäulengymnastik
- * Sitzgymnastik
- * Tanzen

für Selbstzahler, Präventionskurs und Rehabilitation. Anmeldungen: bei Frau. Brauner 03563 6090312

"Frauen helfen Frauen" (Frauennotwohnung)

Hilfeangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder Notruf 0152 57892124 rund um die Uhr

oder für ein Beratungsgespräch Tel.: (03563) 6090319

FreiwilligenAgentur Spremberg Tel.: 03563 6090321 und 0172 6170046





freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Sprechzeiten: bis auf Weiteres

über oben genannte Kontaktmöglichkeiten und Vereinbarung!

Ansprechpartnerin: Sabine Rackel www.freiwilligenagentur-spremberg.de



Es geht schon wieder los!

Herzliche Einladung zum "Blümchenkaffee" am Dienstag, dem 24. Januar 2023, 15.00 Uhr in die Villa der Volkssolidarität, direkt gegenüber vom großen Spielplatz in der Georgenstraße

Erkennst Du die Tiere an ihren "Spuren im Schnee"? Basteln, Spielen, Experimentieren für kleine und große Leute





Leseclub im Dorfgemeinschaftshaus in Haidemühl für alle Grundschulkinder jeden Dienstag von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr

Lesepatinnen lesen vor, lassen euch in Büchern und Zeitschriften stöbern, basteln mit euch. Lernt neue Spielideen kennen! Schaut rein, auch gern mit Eltern oder Großeltern! Die Angebote sind kostenfrei!

Lesepate im Leseclub? Sie lesen selbst gern, haben Freude am Vorlesen und möchten Kindern ihre Zeit schenken? Melden Sie sich bei uns!

<u>Vorlesestunden der FreiwilligenAgentur in der Mediathek</u> des Stadtkanals

<u>Unter</u> www.sprembergtv.de können Sie einen Blick in die Mediathek des Stadtkanals werfen. Unter der Rubrik "Allgemeines" finden Sie unsere Vorlesestunden.

Wer keinen Computer nutzt, kann die Sendungen auch auf seinem Smartphone abrufen.

<u>Ehrenamtliche Kleiderkammer im Haus der Vereine</u> am Puschkinplatz 1b

Geöffnet für Einzelpersonen, unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften. Zugang erhalten nur Besucher, die keine Symptome von COVID-19 aufweisen und nicht in Kontakt zu infizierten Personen standen.

Öffnungszeiten

Dienstag 13.00 – 15.00 Uhr Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr

In dieser Zeit können in der Kleiderkammer u.a. Schuhe und Kleidungsstücke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene ausgesucht und kostenlos mitgenommen werden. Außerdem gibt es eine kleine Auswahl an Geschirr, anderen Haushaltswaren und Spielzeug. Zu den Öffnungszeiten nehmen die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen gern gut erhaltene und saubere Kleidungsstücke sowie Haushaltgegenstände an. Bitte keine Lumpen, keinen Müll!

Jeden Mittwoch, **13.00 Uhr** treffen sich Frauen aus verschiedenen Nationen, um in gemütlicher Runde über Dinge des Alltags ins Gespräch zu kommen. Eine Möglichkeit zu internationalen Frauengesprächen. In entspannter Atmosphäre plaudern und so andere Kulturen kennenlernen!

Anfragen direkt an: kleiderkammer-spremberg@volkssolidaritaet.de möglich

Neu: MANGA-Malkurs für Kinder ab 10 Jahren

Mit "Konnichiwa" (japanisch für "Guten Tag!) laden die jungen Künstlerinnen Toni und Stein jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr ins Café in der Villa der Volkssolidarität ein. Das Angebot ist kostenfrei.

"Quasselstrippe"

Keiner hat Zeit, niemand ruft an. Besuch kommt selten oder gar nicht. Sie freuen sich über ein bisschen Plauderei am Telefon? Wir vermitteln gern ehrenamtliche Gesprächspartner-Innen für Menschen, die einfach mal mit jemanden reden wollen.

Telefonische Kontaktaufnahme über die FreiwilligenAgentur.

Tel.: 03563 6090321 und 0172 6170046

Ihre Anfragen werden vertraulich behandelt.

Ausbildung zum/zur HospizbegleiterIn

"Sterbende begleiten lernen" –Wenn sie gern an einem Kurs teilnehmen möchten, melden Sie sich bei uns oder direkt beim Ambulanten Malteserhospizdienst.

Ansprechpartnerin: Nicole Benics Telefon: 0151 58026105 oder 03563 3483983

Aus Worten können Wege werden! Unterstützen Sie mit Ihrem Ehrenamt die Telefonseelsorge!

Sie sind auf der Suche nach einem sinnstiftenden Ehrenamt? Helfen Sie Menschen in seelischer Not! In der Telefonseelsorge werden dringend neue Helfer gesucht, die sich Zeit nehmen, zuhören und gemeinsam mit den Anrufern nach Lösungen suchen. Der Umfang dieses Ehrenamtes beträgt ungefähr 15 Stunden im Monat.

Bevor Sie aktiv am Telefon beraten, nehmen Sie an einer wertvollen, für Sie kostenfreien Ausbildung teil. Zusätzlich lernen Sie von langjährigen Ehrenamtlichen in Form von Hospitationen.

Wenn Sie sich vorstellen können, die Telefonseelsorge mit Ihrer Persönlichkeit zu unterstützen, dann melden Sie sich gern direkt unter: Telefonseelsorge KTS BB, Dienststelle Cottbus, Telefon 0355 472831 Frau Stefanie Leckschaz oder per E-Mail: s.leckschaz@ktsbb.de

Verschiedenes

Robert Koch- und Fröbel-Apotheke

Sodbrennen: Natürlich sanft gegen das "Feuer"



Das stechende Gefühl hinter dem Brustbein hat dem "Sodbrennen" seinen Namen gegeben. Wenn Sie regelmäßig nach dem Essen derartige Probleme mit Aufstoßen und Völlegefühl haben, dann sollten Sie uns oder Ihren Arzt direkt einmal ansprechen. Sogenannte PPI sind sehr wirksame Arzneimittel, die Ihr Arzt Ihnen verschreiben kann. Allerdings wird er in aller Regel eine derartige Behandlung nur für kurze Zeit (z. B. für 2 Wochen) ansetzen. Die dauerhafte Anwendung von PPI ist nur in Ausnahmefällen sinnvoll.

Gelegentliches Sodbrennen? Dann haben wir gute Empfehlungen aus der Naturheilkunde:

TIPP 1: lauwarmes Wasser trinken! Richtig gelesen: es kann schon helfen, wenn Sie nach dem Essen ein Glas stilles nicht zu kaltes Wasser trinken. Dadurch verdünnen Sie die Magensäure und beschleunigen den Verdauungsprozess. Auch unsere "Magen"-Tees in Apothekenqualität helfen genauso gut, vor allem Kamille, Fenchel oder Schafgarbe. Bei Sodbrennen keine Früchtetees oder Milch. Entgegen der landläufigen Meinung fördern diese eher die Säureproduktion im Körper.

TIPP 2: Kartoffelsaft statt Schnaps VOR dem Essen. Kartoffelsaft ist ein traditionelles Hausmittel gegen Sodbrennen. Den gibt es in Bio-Qualität hier in der Apotheke. Ein Versuch kann nicht schaden. Schon 50 ml vor einer Mahlzeit genügen. Ein Schnaps entspannt den oberen Schließmuskel im Magen. Der Speisebrei kann leichter "aufsteigen" und zu Reizungen der Speiseröhre führen.

TIPP 3: Nach dem Essen ein Verdauungsschläfchen. Lieber nicht! Gehen Sie nach dem Essen schön Spazieren, denn die Bewegung fördert die Verdauung nachweislich und sorgt für eine zügigere Leerung des Magens. Danach steht dem Schläfchen nichts mehr im Wege.

TIPP 4: Für Schwangere und Stillende Mütter gibt es eine unbedenkliche und aluminiumfreie Kautablette bei Refluxproblemen rund um die Schwangerschaft.

Fragen Sie uns! Wir brennen für Naturheilkunde: Damit sich Ihr Magen beruhigt.

Ihre Apothekerin Susanne Rudolph und die Teams der Robert Koch- und Fröbel-Apotheke

Aus dem Spremberger Anzeiger vor 100 Jahren

Ein feierlicher Trinkabend zur Reichgründung

Januar 1923

Zuerst wollen wir noch zwei recht interessante Meldungen des Spremberger Stadtanzeigers aus dem Dezember 1922 nachtragen. Zuerst gab es einen längeren Beitrag, der mit "M." unterzeichnet war, zu: "Der Alkoholkrieg, Abstinenzfragen in Schweden, Island, Amerika usw." Er lieferte uns eine Beschreibung der amerikanischen Prohibitionszustände: "Anstelle der Enthaltsamkeit ist ein umfangreicher Schmuggel getreten, der heimliche Brand, die so genannte Mondscheinbrennerei, grassieren im ganzen Lande, Millionen von Beamten müssen über das Gesetz wachen und weitere Millionen würden nötig sein, um diese Beamten zu beaufsichtigen. Der betrunkene Zollbeamte und Prohibitionskontrolleur ist eine ständige Erscheinung in den amerikanischen Hafenstädten. Das schlimmste aber ist, dass an die Stelle des Weins, des Bieres und der Cocktails, nun das Morphium, dass Kokain und anderes Teufelszeug getreten sind. Die Irrenanstalten und die Gefängnisse sind überfüllt mit den Opfern. ..., der Preis ist ein Regulator." Dann folgte eine kleine Lobpreisung des deutschen Alkohols. "Der Alkohol ist volkswirtschaftlich ein wichtiger Stoff. Erfrorene und schlecht gewordene Kartoffeln lassen sich überhaupt zu nichts anderem verwerten." Als Leuchtstoff, zur Bekämpfung der Tuberkulose, für höhere Steuereinnahmen und zur Verhinderung französischer Likörimporte würde er dringend benötigt. Heute wird er leider unter die Kraftstoffe gemischt, anstatt ihn den Kraftfahrern bei Tanken gesondert auszuhändigen.

Im Weiteren berichtet der Stadtanzeiger über ein interessantes Personalkarussell: "294 Minister in den letzten vier Jahren." Immerhin 6 pro Monat. Aufgegliedert nach der Berufsart waren es 62 Gewerkschaftssekretäre, 32 Rechtsanwälte, 30 sonstige Juristen, ... und sogar eine Waschfrau. Heute sind es nicht ganz so viel Minister, aber ähnliche Berufe lassen sich schon finden – Kinderbuchautor, mehrere Juristen, Sozialpädagoge, Politikwissenschaftlerin mit Vordiplom, Diplom-Volkswirtin, Germanistin, – sachkundige technische Ingenieure sind nicht darunter. Die Diplom-Agraringenieurin ist für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz verantwortlich.



Wenden wir uns nun dem Jahr 1923 zu. Am 4. Januar lag der Wechselkurs zum Dollar bei 8025 Reichsmark. Ein goldenes 20-Reichs-Markstück wurde für 35 000 Reichsmark durch die Reichsbank aufgekauft. "Die Gesamtkosten der Lebenshaltung betragen somit für Dezember das 685 fache der Vorkriegszeit." Und – der Ruderclub ruderte "längs der Spree von Trattendorf bis Wilhelmstal trotz des wenig freundlichen Wetters".

Auch unsere Stadtverordneten tagten wieder. Der Stadtverordneten-Vorstand musste nach 4 Jahren neu gewählt werden. Mit 13 Stimmen wurde der Vorschlag der sozialdemokratischen Fraktion angenommen und Herr Frömter zum Vorstand gewählt. Der bisherige bürgerliche Vorstand-Bauunternehmer Mittag erhielt 12 Stimmen. Nach einer kurzen Unterbrechung verkündete dar Stadtverordnete Marx: "Zwischen der sozialdemokratischen und bürgerlichen Fraktion war nach Neuwahl der Stadtverordnetenversammlung folgendes Abkommen getroffen worden: der sozialdemokratischen Fraktion bleibt der Beigeordnetenposten offen, der bürgerlichen Fraktion steht dafür der Stadtverordnetenvorsteher zu. Das Abkommen ist ohne vorherige Kündigung resp. Verständigung durch die sozialdemokratische Fraktion durchbrochen worden. Hierin erblickt die bürgerliche Fraktion ein Vertrauensbruch und verzichtet auf alle Ämter im Vorstand." Das brachte die Tagesordnung völlig durcheinander. Die "Ersatzwahl für verschiedene Deputationen" musste vertagt werden. Aber: einem Kredit von 5 Mio. Mark für Gehaltszahlungen wurde von allen zugestimmt. Am 30. Januar gab es eine Fortsetzung mit viel Streit. "Stadtv. Penczynski: Das früher bestandene Kompromiss sei durch die bekannte Verschmelzung der sozialistischen Fraktionen außer Kraft getreten. Darum seien sie durchaus berechtigt gewesen, ohne vorherige Verhandlung ein Mitglied ihrer Fraktion zum Vorsteher zu wählen." Fast 100 Jahre später führte eine ähnliche Situation zu keinem neuen Vorstand aber zum 4. Schwimmhallenstandort.



Die französische und belgische Armee hatte zwischen dem 11. und 16. Januar 1923 das Ruhrgebiet besetzt. Neben einigen Protestkundgebungen fand in Spremberg auch am 18. Januar ein Kommers (franz. feierlicher Trinkabend) mit "Reichgründungsfeier" statt. "Studienrat Professor Götte hielt die tief durchdachte und in ihrer ruhigen Sachlichkeit um so überzeugender wirkende Festrede. Mit dem Rüstzeug des Historikers untersucht er die Frage, wieso es kommen konnte, daß das stolze Werk Bismarcks nun in Trümmern liegt, ... Es wurde einstimmig beschlossen, folgendes Telegramm an den Reichskanzler zu senden: Die zur Reichsgründungsfeier versammelten Bürger von Stadt und Kreis.

Spremberg begrüßen Reichsregierung zur festen Haltung und rufen: Landgraf, bleibe hart!" Zum Abschluss sang man vier Lieder, nicht Trink- oder Sauflieder wie bei einem richtigen Kommers, sondern patriotische Weisen, wie beispielsweise "Deutschland, Deutschland über alles" oder "Der Gott, der Eisen wachsen ließ".

Nebenbei erfahren wir in einem kurzen historischen Abriss, dass die Spremberger Stadtbahn 25 Jahre alt geworden war. "Mit Rücksicht auf den Ernst der Zeit ist von einer Jubiläumsfeier Abstand genommen worden."

Harri Piel

Anzeige(n)